

hörbranz

# aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 256 | Juni 2018



4 Aktuelles aus der Gemeindevertretung | 6 Stellenausschreibungen | 11 e5 Team | 15 Mittelschule Hörbranz  
19 Feuerwehr Hörbranz | 33 Hundesportverein Hörbranz | 37 Lebenshilfe-Werkstatt Ecopark | 46 Termine



Herrnmühle (ca. 1925) - Bericht Seite 40

## Inhalt

### Gemeinde

|                                          |    |
|------------------------------------------|----|
| Aktuelles aus der Gemeindevertretung     | 4  |
| Eröffnung Betreuungszentrum Mitand       | 5  |
| Stellenausschreibungen                   | 6  |
| Naturvielfalt in Hörbranz und Eichenberg | 8  |
| Umweltwoche 2018                         | 9  |
| Energierregion Leiblachtal               | 10 |
| e5 Team                                  | 11 |
| HÖRMAL 2018                              | 12 |
| Zweite lange Nacht der Musik in Hörbranz | 13 |
| Fundamt                                  | 14 |

### Bildung

|                         |    |
|-------------------------|----|
| Kindergarten Brantmann  | 14 |
| Mittelschule Hörbranz   | 15 |
| Musikschule Leiblachtal | 16 |

### Vereine

|                                           |    |
|-------------------------------------------|----|
| Männergesangsverein Hörbranz              | 18 |
| Feuerwehr Hörbranz                        | 19 |
| Handicaptauchclub Vorarlberg              | 20 |
| Leiblicher Kinderfasching - Fetzahexa     | 21 |
| Theater Hörbranz                          | 22 |
| Seniorenbörse Leiblachtal                 | 22 |
| Seniorenbund Hörbranz                     | 23 |
| Kneipp Aktiv - Club                       | 23 |
| Unternehmerbörse Leiblachtal              | 24 |
| Magic Fit AC Hörbranz                     | 25 |
| Tischtennis Toyota UTTC Hörbranz          | 26 |
| Turnerschaft Hörbranz                     | 28 |
| TC Hörbranz                               | 30 |
| Eco-Park FC Hörbranz                      | 31 |
| Krankenpflegeverein Hörbranz              | 32 |
| Hundesportverein Hörbranz                 | 33 |
| The First Leiblach Valley Pipes and Drums | 34 |
| CAP Hörbranz                              | 35 |
| Vorarlberger Fliegenfischer               | 35 |

### Soziales

|                               |    |
|-------------------------------|----|
| Sozialsprengel Leiblachtal    | 36 |
| Lebenshilfe-Werkstatt Ecopark | 37 |

### Wirtschaft

|                                         |    |
|-----------------------------------------|----|
| Firmenvorstellung - Raumkonzept FM GmbH | 37 |
|-----------------------------------------|----|

### Dies & Das

|                                       |    |
|---------------------------------------|----|
| Action-Days der Firmlinge             | 38 |
| Bücherei & Spielothek                 | 39 |
| Jahrgänger Ausflug 1972               | 39 |
| Aus der Geschichte                    | 40 |
| Wir gratulieren ... / Wir trauern ... | 42 |
| Serviceseite Soziales                 | 44 |
| Termine                               | 46 |



Bürgermeister Karl Hehle

Liebe Hörbrannerinnen, liebe Hörbranner!

Im heurigen Jahr feiert die Firma Rupp Food Austria ihr 100jähriges Jubiläum. Die damals kleine „Herrnmühle“ wurde 1918 gegen Ende des Ersten Weltkrieges von Adolf Rupp erworben und als klassischer Familienbetrieb aufgebaut.

Es ist für unsere Generation nur schwer vorstellbar, welch große Mühen mit einer Betriebsgründung direkt am Ende des Ersten Weltkrieges verbunden waren. Aber wir können sehen, dass Einsatzfreude und Fleiß, innovative Technik und Ideen sowie eine hohe und frühzeitige Anpassung an den Markt die Entwicklung begleitet und so die Herrnmühle zu einem modernen Betrieb in der Region weiterentwickelt haben.

Im Namen der Marktgemeinde Hörbranz gratuliere ich der gesamten Geschäftsleitung, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Geschäftspartnern für diese Erfolgsgeschichte.

Ich bin froh, dass wir diesen erfolgreichen Familienbetrieb als verlässlichen Arbeitgeber und Partner in unserer Gemeinde haben.

Lesen Sie mehr über die Geschichte von Rupp Food Austria im Bericht von Willi Rupp auf Seite 40 oder unter [www.ruppfood.com](http://www.ruppfood.com).

Viel Vergnügen mit der neuen Ausgabe des Hörbranz Aktiv,

herzlichen Gruß

Karl Hehle  
Bürgermeister

## Redaktionsschluss

für das Heft 257 - Juli/August 2018  
ist der **10. Juni 2018**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an [medien@hoerbranz.at](mailto:medien@hoerbranz.at)



## Aktuelles aus der Gemeindevertretung

### Beschluss Rechnungsabschluss 2017

Der Rechnungsabschluss weist Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 14.603.443,42 EURO auf und liegt damit unter dem Voranschlag mit je EURO 16.447.500,00, die Verschuldung pro Gemeindebürger konnte im Haushaltsjahr 2017 neuerlich gesenkt werden – von EURO 68 auf EURO 56,04.

Der Rechnungsabschluss 2017 wird einstimmig mit 26 : 0 Stimmen genehmigt.

### Beschluss Neubeschaffung Feuerwehrfahrzeug

2019 steht bei der Freiwilligen Feuerwehr Hörbranz die Ersatzbeschaffung eines Löschfahrzeuges an. Das noch im Einsatz stehende alte Fahrzeug der Marke Steyr 918 (Baujahr 1989) ist immer schwieriger zu warten, da sich die Beschaffung von Ersatzteilen zunehmend komplex gestaltet. Das Löschfahrzeug ist ein zentrales Fahrzeug beim Ausrücken der Feuerwehr in vielen unterschiedlichen Gefahrenszenarien.

Um das neue Fahrzeug 2019 Jahr in Betrieb nehmen zu können, ist ein frühzeitiger Start des Bestellprozesses notwendig. Der Preis für das neue Fahrzeug beträgt ca. 350.000 Euro netto, wovon ca. 30% durch den Landesfeuerwehrverband übernommen werden. Auf Grund des hohen Preises ist der Beschaffungsprozess sehr umfangreich und langwierig. Die Beschaffung wird in Kooperation mit dem Umweltverband und dem Landesfeuerwehrverband durchgeführt. Die Gemeindevertretung hat sich einstimmig für die Neubeschaffung des neuen Löschfahrzeuges ausgesprochen, damit der hohe Sicherheits- und Qualitätsstandard der Freiwilligen Feuerwehr weiterhin garantiert bleibt.

Bericht: Redaktion

# Betreuungszentrum Mitand Tag der offenen Tür

**FREITAG**  
**15.06.2018**  
**14.00 UHR**

Ein neues Zuhause im Leiblachtal wird feierlich eröffnet.

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich zur Eröffnung ein.

- Musikalische Umrahmung durch den Musikverein Hörbranz
- Festreden und Segnung
- Fotoausstellung Aktion Demenz „Alles geht so schnell“
- Krankenpflegeverein mit Blutdruck- und Blutzuckermessungen
- Besichtigung der Anlage, Wohnungen, Zimmer und des Gartens
- Bewirtung
- Info-Stand an der neuen Kneipp-Anlage

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Karl Hehle, Bürgermeister

Heribrandstraße 14, 6912 Hörbranz



Krankenpflegeverein  
Hörbranz

SOZIALSPRENGEL  
LEIBLACHTAL



Kneipp  
Aktiv-Club  
Natürlich gesund leben

ISO  
VOGEL

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN - Sucht zur Weiterentwicklung der IT und Prozesslandschaft eine(n)

## Experte(in) IT/Prozesse

(50-80%)

**Aufgabe:**

Als IT- Prozessexperte steuern und unterstützen Sie die Einführung von VDOK und anderen Programmen in allen Verwaltungsabteilungen der Marktgemeinde Hörbranz. Zu Ihren Aufgaben zählen die Definition von Prozessen, Schulung der Mitarbeiter, Erstellen von Vorlagen und der First Level Support bei Erstanfragen durch die Mitarbeiter. Zusammen mit der Finanzabteilung führen Sie K5-Wirtschaftshof im Bauhof ein. Weitere Projekte an der Schnittstelle IT und Prozessmanagement ergänzen Ihren Aufgabenbereich.

**Anforderungen:**

Für diese attraktive Position bringen Sie eine vertiefte Ausbildung (idealerweise FH Niveau) im Bereich Projekt- und Prozessmanagement mit. Eine hohe Affinität für IT Systeme und Lösungen sollte vorhanden sein. Sie fühlen sich an der Schnittstelle von Prozessen, IT-Strukturen und Projektmanagement sehr wohl.

Idealerweise verfügen Sie über Berufserfahrung und Prozesswissen in der öffentlichen Verwaltung. Persönlich können Sie gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten vorweisen. Zudem verstehen Sie es Sachverhalte einfach darzustellen und können Komplexität sinnvoll auf effiziente Weise reduzieren. Persönlich erwarten wir uns eine Hands-on Mentalität, Überzeugungskraft und hohe Teamfähigkeit.

**unser Angebot:**

Sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Bereich, selbstständige Aufgabe mit hoher Verantwortung, angenehmes Arbeitsumfeld. Die Anstellungen erfolgen nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005.

## Sucht zum ehestmöglichen Termin eine(n)

## Mitarbeiter(in) in der Finanzbuchhaltung

(Teilzeit)

**Aufgabe:**

- Unterstützung bei Abwicklung von Förderansuchen Förderanträge
- Unterstützung von Nebenbuchhaltungen
- Bearbeitung der Eingangsrechnungen/Ausgangsrechnungen
- Buchungsmäßige Erfassung der Belege
- allg. Schriftverkehr

**Anforderungen:**

- kaufmännische Ausbildung (HAK, HAS)
- gute EDV Kenntnisse (Word/Excel)
- Freude im Umgang mit Zahlen
- Berufserfahrung im Bereich Rechnungswesen

**unser Angebot:**

Sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Bereich, selbstständige Aufgabe mit hoher Verantwortung, angenehmes Arbeitsumfeld. Die Anstellungen erfolgen nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005.

## Sucht ab September 2018 eine(n)

## Kindergartenpädagogen(in)

**Aufgabe:**

Betreuung und Bildung der Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren in einer altersgemischten Gruppe auf Basis des Bildungsrahmenplans.

**Anforderungen:**

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in der Kindergartenpädagogik (BAKIP oder eine anerkenungsfähige ausländische Ausbildung nach dem Kindergarten-gesetz). Berufserfahrung als Kindergartenpädagoge(in) ist von Vorteil. Persönlich erwarten wir Engagement, Flexibilität und hohe Teamfähigkeit.

**unser Angebot:**

Wir bieten eine anspruchsvolle Aufgabe im elementar-pädagogischen Bereich mit selbständiger Arbeit und hoher Verantwortung. Mit entsprechender Berufserfahrung besteht die Möglichkeit zur Übernahme einer Gruppenleitung. Es erwartet sie ein angenehmes Arbeitsumfeld in unseren motivierten Kinderteams. Die Anstellungen erfolgen nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005.

## Sucht ab September 2018 mehrere

## Kleinkindbetreuungsassistenten(innen)

(Teilzeit)

**Aufgabe:**

Zu den Aufgaben der Assistentin zählen insbesondere die Unterstützung der Kleinkindbetreuungsleiterinnen, die Betreuung der Kleinkinder und die Tagesgestaltung.

**Anforderungen:**

Wir erwarten einen abgeschlossenen Basisausbildung in der Kleinkinderbetreuung bzw. die Bereitschaft diese Ausbildung zeitnah zu absolvieren. Berufserfahrung als Kinderbetreuungsassistentin ist von Vorteil. Persönlich erwarten wir Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Flexibilität und hohe Teamfähigkeit.

**unser Angebot:**

Wir bieten eine anspruchsvolle Aufgabe im elementarpädagogischen Bereich mit selbständiger Arbeit und hoher Verantwortung. Mit entsprechender Berufserfahrung besteht die Möglichkeit zur Übernahme einer Gruppenleitung. Es erwartet sie ein angenehmes Arbeitsumfeld in unseren motivierten Teams. Die Anstellungen erfolgen nach dem Gemeindeangestelltengesetz 2005.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen samt Lebenslauf und Zeugniskopien per E-Mail an das Marktgemeindeamt Hörbranz, Lindauer Str. 58, 6912 Hörbranz, z.Hd. Gemeindesekretär Mag. Jürgen Schluderbacher, E-Mail: [gemeindesekretaer@hoerbranz.at](mailto:gemeindesekretaer@hoerbranz.at); Rückfragen unter Tel. 05573/82222-122.



## Kulturausschuss und Musikverein Hörbranz HÖRMAL 2018

Der Musikverein Hörbranz in Kooperation mit dem Kulturausschuss präsentiert diesen Sommer erstmals eine neue Konzertreihe. Unter dem Titel **HÖRMAL** haben es sich die Veranstalter zur Aufgabe gemacht, Musik etwas außerhalb ausgetretener Pfade dem Leiblachtaler Publikum näherzubringen.

Neu ist auch der Veranstaltungsort, so wird das erste **HÖRMAL** Konzertwochenende im Musiklokal des MV Hörbranz stattfinden.

Das Eröffnungskonzert findet am Freitag, den 20. Juli um 20.30 Uhr statt und wird von der **Sibnerpartie** bestritten, einer neunköpfigen Vorarlberger Brassformation, welche volkstümliche Stilrichtungen auf atemberaubende Weise mit Jazz und Populärmusik vermischt.



Den zweiten Konzertabend bestreiten am Samstag, den 21. Juli ebenfalls um 20.30 Uhr **"lingg & nussbaumer"**. Philipp Lingg und George Nussbaumer braucht man in Vorarlberg wohl nicht vorzustellen.

Was die "schwärzeste Stimme Österreichs" gemeinsam mit dem HMBC Gründer präsentiert, lässt sich am besten als verrückte Mischung aus Kabarett und guter Musik beschreiben.

Der Kartenvorverkauf wird ab Mitte Juni auf Ländleticket.com verfügbar sein.

Freuen sie sich auf ein spannendes Konzertwochenende.

Bericht: Thomas Jochum



Zweite lange Nacht der Musik in Hörbranz mit Livebands in sechs Lokalen und gratis Shuttlebus zwischen allen Spielstätten

**MUSIKNACHT II**  
**Do: 13.9.18 19:00**  
**Gasthaus Bad Diezlings**  
**Faba**  
**Friends Pub**  
**Gasthaus Krone**  
**Gasthaus Rose**  
**s`Sannwald**

Eine Veranstaltung des Kulturausschusses der Gemeinde Hörbranz hörbranz



# e<sup>5</sup> energieregion leiblachtal

## Biber(er)leben

## Einladung zur Exkursion

Nachdem Biber über 350 Jahre in Vorarlberg ausgestorben waren, sind die Vegetarier seit 2006 bei uns wieder heimisch. Auch am Bodenseeufer haben sie sich angesiedelt. Die überwiegend nachtaktiven Nager sind hervorragende Schwimmer und gewandte Taucher und bereichern die Naturvielfalt im gemeinsamen Lebensraum.

Was ein Biber die liebe lange Nacht macht, wieso er Bäume fällt, warum er bevorzugt im Wasser lebt u.v.m. erfahren die interessierten Exkursionsteilnehmer von der Bio-

login und Biberbeauftragten des Landes Agnes Steininger. Zu einem gemeinsamen Spaziergang, bei dem wir uns auf die Suche nach den Spuren seiner Arbeit machen und dabei das Biberleben erkunden, laden wir Sie herzlich ein. Für die Exkursion sind rund zwei Stunden einzuplanen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme an der Führung ist kostenlos.

Veranstalter: Energieregion Leiblachtal, e5 Team Hörbranz, Foto: Nina Neuer



Samstag, 2. Juni 2018  
18.00 Uhr  
Treffpunkt: Alte Fähre Lochau



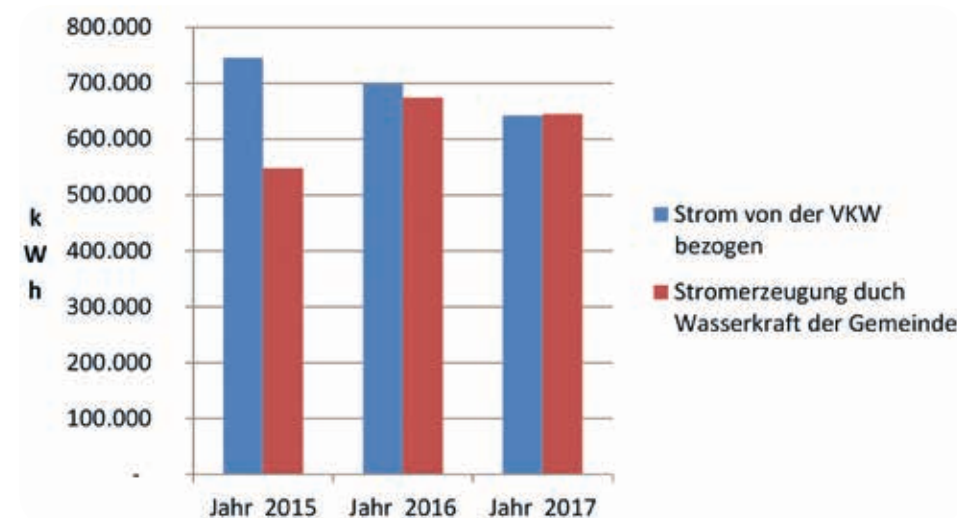
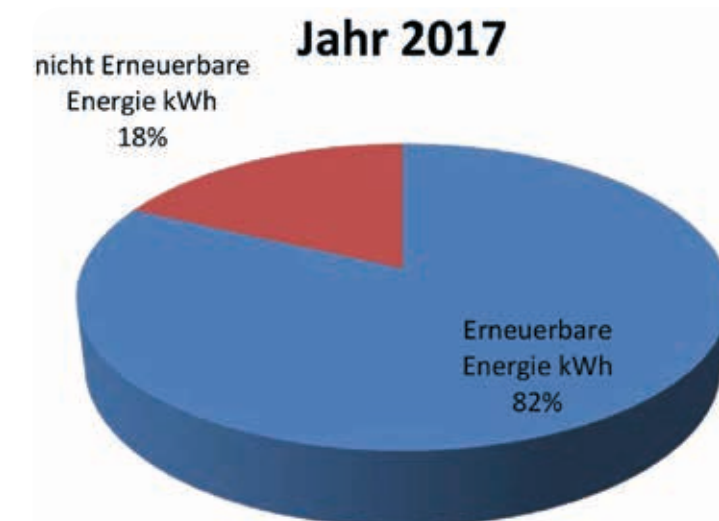
energieteam hörbranz

e5 Team

## Energiebericht 2017

Im Energieleitbild von 2009 wurde das Ziel definiert, dass bis zum Jahr 2020 der Strombedarf für die kommunalen Gebäude und Anlagen der Marktgemeinde Hörbranz durch eigene Stromproduktion abgedeckt werden kann. Dieses Ziel wurde schon im Jahr 2017 durch Stromeinsparungsmaßnahmen und Optimierungen in allen Bereichen erreicht.

Bei der Straßenbeleuchtung wurden bereits 150 Leuchtpunkte auf LED Leuchtköpfe umgerüstet. Die Umrüstung wird laufend fortgesetzt. Die Eigenstromproduktion durch Photovoltaikanlagen wurde erhöht.



In dieser Betrachtung sind das Pflegeheim und die Abwasser Reinigung Anlage (ARA) nicht enthalten.

**Energie:** Wärme und Strom aller kommunaler Gebäude und Anlagen der Marktgemeinde Hörbranz.

**Erneuerbare Energie:** Strom aus zwei Kleinwasserkraftwerken, Strom und Wärme aus der Sonne, Strom und Wärme aus der ARA durch Nutzung vom Faulgas (Block-Kraftwerk zur Stromerzeugung), Wärme aus zwei Nah-Wärme-Anlagen (Waldhackgut aus dem Leiblachtal).

**Nicht Erneuerbare Energie:** Das Heizen mit Gas und anderen fossilen Brennstoffen.

Bericht: e5 Team



## Naturvielfalt in Hörbranz und Eichenberg

**Natur und Geologie auf dem Ruggburg-Rundwanderweg**

Waren Sie schon einmal auf einer Biotopexkursion? Wenn Sie die faszinierende Tier- und Pflanzenwelt direkt vor Ihrer Haustüre kennen lernen wollen, dann begeben Sie sich doch auf die Exkursion in Ihrer Gemeinde.

Zusammen mit erfahrenen Fachleuten des Landes Vorarlbergs können Sie die schützenswerten Naturjuwele ihrer Heimat mit ihren charakteristischen Eigenschaften entdecken. Die Biotopexkursionen werden im Rahmen des Landesprogramms „Naturvielfalt in der Gemeinde“ in Zusammenarbeit mit interessierten Vorarlberger Gemeinden angeboten.

**Unter der fachkundigen Leitung von Rosemarie Zöhrer haben Sie die Möglichkeit am Samstag, den 09.06.2018 dieses besondere Naturjuwel in den Gemeinden Hörbranz und Eichenberg zu erkunden:**

Am Wanderweg zur Ruggburg hinauf und über Brantmann retour lassen sich vielfältige Naturlebensräume beobachten. Die noch erhaltenen Streuwiesen, am Talboden kaum mehr anzutreffen, beherbergen eine große Anzahl seltener und gefährdeter Pflanzen. Im Kontrast dazu stehen die trockenen Föhrenwälder und Felsfluren auf den mächtigen Molassebänken mit schönen Vorkommen der in Vorarlberg seltenen Pimpernuss. Dazwischen sind in den Schluchten des Leden- und Eplisgerbaches auch feuchte Waldtypen unterschiedlicher Ausprägung anzutreffen.

Für die Exkursion sind ca. 3 Stunden einzuplanen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme an der Führung ist kostenlos. Die Exkursion findet bei jeder Witterung statt.

Die Einladung richtet sich an alle Interessierten, die die Vielfalt der Natur in Vorarlberg und deren besondere Naturschätze näher kennenlernen möchten!

**Eckdaten zur Exkursion**

**Datum:** Samstag, 09.06.2018

**Zeit:** 14.00 Uhr

**Treffpunkt:** Parkplatz bei Fa. Garten Moosbrugger  
(Ruggburgstrasse 2, 6912 Hörbranz)

**Exkursionsleitung:** Rosemarie Zöhrer

**Mitzubringen:** Festes Schuhwerk, Wetterschutz, ggf.  
Fernglas, Getränke je nach eigenem Bedarf

**Veranstalter:** Gemeinden Hörbranz und Eichenberg  
und Abteilung Umwelt- und Klimaschutz  
im Amt der Vorarlberger Landesregierung

Informationen zu weiteren Biotopexkursionen finden Sie unter [www.vorarlberg.at/biotope](http://www.vorarlberg.at/biotope)

Bericht: Amt der Vorarlberger Landesregierung, Foto: Rosemarie Zöhrer

## Veranstaltungen im Leiblachtal

**Umweltwoche 2018****Umweltwoche: Meine Umwelt, mein Leben**

- **buntes Programm im ganzen Land vom 2. – 10. Juni**
- **attraktives Umweltwochen-Ticket für Bus und Bahn**
- **mehr Informationen dazu auf [www.umweltv.at](http://www.umweltv.at)**

Wer mehr weiß, kann bewusster leben und auch mehr genießen:

**Vielfalt erleben und selbst aktiv werden**

Über 80 Veranstaltungen in neun Tagen – das Programm der Vorarlberger Umweltwoche ist so vielfältig und bunt wie unsere Umwelt. Während man bei spannenden Exkursionen unter anderem die Lebensräume unserer tierischen Mitbewohner entdecken kann, laden diverse

Workshops dazu ein, selbst aktiv und kreativ zu werden. Die Themen reichen dabei vom naturfreundlichen Gärtnern über „Reparieren statt wegwerfen“ bis hin zum Selbermachen von Kräuterkosmetik. Dem bewussten Umgang mit Lebensmitteln widmen sich einige Kochkurse, passend dazu bieten z.B. verschiedene Lokale in Bregenz und Feldkirch „2000-Watt-Menüs“ an. Einen umfassenden Überblick über die Aktionen und Veranstaltungen finden Sie immer aktuell auf [www.umweltv.at/kalender](http://www.umweltv.at/kalender).

**Entspannt und umweltfreundlich ankommen**

Besonders günstig ist in der Umweltwoche auch das Bus- und Bahnfahren: Das VV-Umweltwochen-Ticket kostet 12 Euro und gilt eine Woche ab Kaufdatum, kann in der Umweltwoche also zweimal gekauft werden. Mit der Vorarlberger Familienkarte sind damit ganze Familien unterwegs.

**Biber (er)leben**

**Samstag 2. Juni 18.00 – 20.00 Uhr**  
**Alte Fähre, Lochau**

Veranstalter: Energieregion Leiblachtal, Agnes Steininger  
Inhalt: Was ein Biber die liebe lange Nacht macht, wieso er Bäume fällt, warum er bevorzugt im Wasser lebt u.v.m. erfahren Sie von der Biologin und Biberbeauftragten des Landes.  
Veranstaltungsart: Exkursion

**Kräutersalz herstellen**

**Dienstag 5. Juni 17.00 – 19.00 Uhr**  
**Hörbranner Straße 19, Lochau**

Veranstalter: Gemeinde Lochau, Melitta Sohm  
Inhalt: Herstellung von verschiedenen Kräutersalzen von Garten- und Wildkräutern  
Veranstaltungsart: zum Mitmachen  
Mit Anmeldung: Melitta Sohm, T 0664 5031831  
Kostenbeitrag: € 4,-

**Natur und Geologie auf dem Ruggburg-Rundwanderweg**  
**Samstag 9. Juni 14.00 – 17.00 Uhr**  
**Parkplatz Garten Moosbrugger Ruggburgstraße 2, Hörbranz**

Veranstalter: Gemeinden Hörbranz u. Eichenberg, AVLReg.  
Inhalt: Am Wanderweg zur Ruggburg hinauf und über Brantmann retour lassen sich vielfältige Naturlebensräume beobachten.  
Veranstaltungsart: Exkursion, zum Mitmachen

**Dem Jäger auf der Spur: Wald-Wild-Jagd**  
**Samstag 9. Juni 09.00 – ca. 12.00 Uhr**  
**Parkplatz Gasthaus Krone Hohenweiler – Fesslerers**

Veranstalter: Jägerschaft und Umweltausschuss Hohenweiler  
Inhalt: Bei einer gemütlichen Wanderung erläutert uns die Jägerschaft Hohenweiler Zusammenhänge zwischen Wald und Wild.  
Veranstaltungsart: Wanderung, für die ganze Familie

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



## Kindergarten Brantmann

# Impressionen vom Muttertagsfest



Bericht: Kindergarten Brantmann



## Mittelschule Hörbranz

# Barcelona - ¡Cómo mola! (Wie cool!)

Am Mittwoch, den 25. April 2018 fuhr die Spanischklasse der Hörbranner Mittelschule nach Barcelona. Wir flogen von Memmingen um 13 Uhr los und kamen in Girona 2 Stunden später an. Danach fuhren wir mit dem Bus weiter ins Zentrum von Barcelona.

Wir sahen, wie der bekannte Architekt Antoni Gaudí seine Gedanken in Bauten widerspiegelte in Form der beiden wunderschönen Häuser Casa Battló und Casa Milla, aber auch in der atemberaubenden Sagrada Familia. Auch sehr schön war das Fussballstadion des FC Barcelona, das Camp Nou. Die Innenstadt der Millionenmetropole hatte architektonisch gesehen vieles zu bieten. Riesige Kirchen und wunderschöne Innenarchitektur konnte man überall erkennen. Auch in das Aquarium sind wir gegangen. Dort sahen wir die schöne Unterwasserwelt mit ihren vielen Tierchen. In den Morgenstunden sind wir oft an den Strand gegangen. Man konnte den wunderschönen Sonnenaufgang mitverfolgen. Eine Gruppe von Freiwilligen ist auch Joggen gegangen.

Es war ein unglaubliches Erlebnis, das wir niemals vergessen werden. Auch bedanken wollen wir uns bei den Lehrpersonen Frau Posch und Herrn Scholler, die immer auf uns aufgepasst und gesorgt haben. ¡Qué viva Barcelona!

Bericht: Baris Can Sahin, 4b



## FUNDAMT

### Fundmeldungen

|            |                                                                           |            |
|------------|---------------------------------------------------------------------------|------------|
| 2018/00018 | 2 Schlüssel im schwarzen Mäpple, Lindauer Straße                          | 13.04.2018 |
| 2018/00019 | VISA Karte, Autobahnzollamt                                               | 16.04.2018 |
| 2018/00020 | dunkelgrauer Männer Filzhut mit grüner Kordel, Ordination Dr.Bannmüller   | 18.04.2018 |
| 2018/00021 | Silber-Armkettele, Oberer Kirchplatz                                      | 19.04.2018 |
| 2018/00022 | Herrenfahrrad, Trekking, blau, 28 Zoll, ECO-Park                          | 16.04.2018 |
| 2018/00023 | Kinderfahrrad, CARRARO, gelb, 20 Zoll, ECO-Park                           | 16.04.2018 |
| 2018/00024 | Kinderfahrrad, SCIROCCO, blau, 24 Zoll, CAP Fronhoferstraße               | 24.04.2018 |
| 2018/00025 | drei kleine Schlüssel am Ring, Bushaltestelle Gemeindeamt                 | 07.05.2018 |
| 2018/00026 | kleine graue Stoff-Schutzhülle vom Kinderwagen-Gurt, Lindauer Straße      | 30.04.2018 |
| 2018/00027 | Klapptasche mit drei Paar Damen Woll- bzw. Stoffhandschuhe, Lindauer Str. | 30.04.2018 |
| 2018/00028 | Einzelschlüssel mit schwarzer Kappe DAELIM, Bauhof                        | 05.05.2018 |
| 2018/00029 | Silberkettele ohne Anhänger                                               | 25.04.2018 |

### Verlustmeldungen

Brille im durchsichtigen Etui, weinrote Lesebrille, Schlüsselbund mit Hund-Anhänger, rosaroter Skooter, schwarze Kinderbrille, Rucksack mit Büchern

Die Fundliste ist auch unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at) ersichtlich.





## Musikschule Leiblachtal Schlusskonzert

Die Musikschule Leiblachtal, präsentiert beim alljährlichen Schlusskonzert die Vielfältigkeit der Musik. Von Klassik bis Jazz wird ein abwechslungsreiches Programm geboten. Die SchülerInnen und das Team der Musikschule Leiblachtal freuen sich auf Ihren Besuch.

Samstag, 30.06.2018  
20.00 Uhr  
Leiblachtalsaal Hörbranz

Bericht: Musikschule Leiblachtal



## Musik zum Anfassen

Am 21.04.2018 öffnete die Musikschule Leiblachtal wie jedes Jahr ihre Türen und stellte ihre breite Musikpalette vor.

Über 150 junge und ältere Musikinteressierte nutzen die Gelegenheit die verschiedensten Musikinstrumente, die an der aktiven Leiblachtaler Musikschule unterrichtet werden, genauer kennenzulernen. Alle Instrumente konnten unter der fachkundigen Anleitung der Musiklehrer ausprobiert werden und überall wurden den Musikgeräten auch schon die ersten Töne entlockt. Neben Querflöte, Fagott, Akkordeon, Blockflöte, Kontrabass, Steirische Harmonika, Klavier, Cembalo, Orgel, Gesang, Violine, Violoncello, Saxofon, Gitarre, Klarinette, E-Gitarre, W-Bass, Schlagwerk und Blechbläsern stellten auch die Musikalische Früherziehung – Musik für alle Sinne – sowie Ballett, Jazz- und Stepptanz ihr Angebot vor. Mit allen engagierten Lehrern konnten persönliche Gespräche geführt und wenn gewünscht, auch schon eine Schnupperstunde vereinbart werden. Im Konzertcafe konnte man sich bei Kuchen, Kaffee, Snacks und Getränken stärken oder einfach nur coole Musik genießen. An verschiedenen Schauplätzen sorgte das einstudierte Programm der Musikzwerge, der Ballett-, Jazz- und Stepptanzgruppe, der Tönleuxer, des Akkordeonensembles, der Jugendkapelle des Hörbranz Musikvereins und die Rock-Pop-Jazzaufrührung bei Alt und Jung für begeisterten Applaus.

Nach den „Open Doors“ 2018 mit so vielen Interessierten Besuchern braucht sich der neue Direktor der Musikschule Leiblachtal Markus Feurstein um den musikalischen Nachwuchs auf alle Fälle keine Sorgen machen.

Bericht: Christian Fetz



## Musikalische Muttertagsgrüße

Am 09.05.2018 lud die Musikschule Leiblachtal zum traditionellen Muttertagskonzert nach Möggers. Das Team der Musikschule Leiblachtal um den neuen Direktor Markus Feurstein hatte ein abwechslungsreiches und zugleich aber auch anspruchsvolles Programm für ihr Muttertagskonzert auf der Kulturbühne Möggers zusammengestellt. Lehrer und Schüler fieberten gemeinsam ihren Auftritten vor dem bestens besuchten Konzertsaal entgegen und ernteten begeisterten Applaus für alle ihrer Darbietungen. Bestes einstudiert präsentierten die Streicher, Bläser, Schlagwerker und Tänzer ihr erlerntes Können. So konnten die Musikschullehrer Katharina Bertsch-Weber (Trompete), Birgit Dünser (Blockflöte), Maximilian Claus und Charly Mohr (Gitarre), Carmen Jochum (Jugendblasorchester), Markus Lässer (Schlagwerk) Robert Maldoner (Klarinette), Ulrike Mohr (Cello) und Lesley Gerbis (Ballett/Jazztanz) stolz auf ihre Schüler sein.

Vor der Konzertpause wurde die Teilnehmer des Landeswettbewerbs „Prima la Musica“ für ihre hervorragenden Teilnahmen durch Musikschulobmann und Bürgermeister von Möggers Georg Bantel geehrt. Der Musikverein Möggers bewirtete mit leckeren Snacks und Getränken die jungen und junggebliebenen Musikliebhaber, unter



denen natürlich alle Mütter besonders erwähnt wurden. Die aktive Musikschule Leiblachtal mit ihren Mitgliedergemeinden Hörbranz, Lochau, Hohenweiler, Eichenberg und Möggers bietet das ganze Jahr über mehr als 80 Schüler- und Lehrerkonzerte, Vorspielabende, Musikbegleitungen und Ähnliches.

Bericht: Christian Fetz



## Männergesangsverein

## Sommernachtsserenade



Wenn die Tage spürbar länger und wärmer werden, ist es Zeit für den Männerchor Hörbranz wieder das zu tun, was er am besten kann: Singen.

Wir möchten Sie gerne am 9. Juni 2018 um 19.00 zu unserer Sommernachtsserenade im Innenhof der Volksschule Hörbranz einladen. Für unseren musikalischen Teil des Abends hat uns Chorleiterin Sabine Kranabetter seit mehreren Wochen intensiv vorbereitet. Freuen Sie sich auf ein paar musikalische Überraschungen.

Im Anschluss an unsere Darbietung gibt es Unterhaltungsmusik mit Mooses. Für Bewirtung ist ebenfalls gesorgt.

Wir freuen uns, wenn wir wieder viele Fans unseres Chores begrüßen dürfen. Bei Schlechtwetter sind wir im Pfarrsaal in Hörbranz.

Der Eintritt ist frei, über freiwillige Spenden freuen wir uns natürlich.

Bericht: Michael Bartel



## Feuerwehr Hörbranz

## Feuerwehrkreisübung Leiblachtal, Abschnitt 30

Dichte Rauchschwaden im Stiegenhaus und Kellerschoß des Salvatorkollegs, mehrere Personen vermisst und zusätzlich ein LKW-Brand vor dem ehemaligen Wirtschaftsgebäude des Klosters durch Brandstiftung. Das war die Übungsannahme bei der diesjährigen großen Feuerwehrkreisübung im Leiblachtal, die durch die Ortsfeuerwehr Hörbranz organisiert wurde.

Kurz nachdem noch Ruhe und Besinnlichkeit über dem Salvatorkolleg in der Leiblachtalgemeinde lag, wurde das Kloster samt Anwesen in flackerndes Blaulicht und hektische, aber geordnete Betriebsamkeit getaucht. Im ehrwürdigen Salvatorianerkloster war der Feueralarm ausgebrochen, die Sirenen schrillten ohrenbetäubend und aus Fenstern und Türen drang dichter Rauch. Rund 100 Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden mit 13 Fahrzeugen aus den Wehren Hörbranz, Lochau, Hohenweiler, Möggers und Eichenberg probten am Montag den 07.05.2018 gemeinsam den Ernstfall. Das Internat musste geräumt werden, Acht Personen wurden im verrauchten Keller vermisst, aus dem ersten Stock mussten mittels Leiter Verletzte geborgen werden, ein Atemschutzsammelplatz wurde in kürzester Zeit errichtet und Löschwasser wurde aus dem naheliegenden Ruggbach über eine Schlauchleitung zum Brandplatz geführt. In der Übungsannahme wurde zusätzlich an einem LKW am Parkplatz in unmittelbarer Nähe zum Atemschutzsammelplatz Feuer gelegt, das Atemschutzzelt musste schnellstmöglich an eine sichere Stelle verlagert und in Betrieb genommen werden. Eine eigene Gruppe löschte das Fahrzeug und verhinderte das Übergreifen auf das Wirtschaftsgebäude. Die Atemschutztrupps mussten zu ihrem gefährlichen und schweißtreibenden Einsatz instruiert und in die verschiedenen Gebäudebereiche aufgeteilt werden. Mit



dieser Vielzahl an unterschiedlichsten Anforderungen an die Einsatzleitung und die freiwilligen Feuerwehrfrauen und -männer wurde das Zusammenspiel der Einsatzkräfte aus dem Leiblachtal geprobt. Genaustens beobachtet wurde die Großübung, die einmal im Jahr abwechselnd in jeder Leiblachtalgemeinde stattfindet, vom Feuerwehrinspektor des Bezirkes Bregenz Herbert Österle. Außerdem waren Übungsbeobachter von den Feuerwehren Krumbach, Langenegg, Sibratsgfall, Riefensberg, Hittisau und Lingenau vor Ort und achteten auf die einzelnen Handgriffe der Feuerwehrkameraden.

Nach dem „Brand aus“ und der Entrauchung des Gebäudes traten alle Wehrfrauen und -männer zur Übungsnachbesprechung an. Die einzelnen Ortsfeuerwehren wurden von den Übungsbeobachtern gelobt und erhielten Tipps zur Verbesserungen in einzelnen Bereichen. Auch Übungsleiter Max Bereuter aus Sibratsgfall und Bezirksfeuerwehrinspektor Herbert Österle zeigten sich stolz über die Leistungen, die in dieser Großübung gezeigt wurden. Auch das Zusammenspiel der freiwilligen Feuerwehren aus dem Leiblachtal wurde als erfolgreich und effizient beschrieben.

Hubert Schreilechner, Kommandant der Feuerwehr Hörbranz, bedankte sich bei seinem Stellvertreter Günther Seeberger für die Unterstützung bei der Planung und Organisation der erfolgreichen Übung. Dank und Anerkennung richtete er auch an alle Kameraden für ihr Kommen und für ihren freiwilligen und unentgeltlichen Einsatz für das Gemeinwohl das ganze Jahr über. In zahlreichen Freizeitstunden wird in allen Orten geprobt und geübt, damit im Ernstfall jeder Handgriff sitzt.

Bericht: Christian Fetz



## Handicaptauchclub Vorarlberg

# Freiheit unter Wasser / Antauchen 2018



Am 06.05.2018 startete der Hörbranz „Handicaptauchclub Vorarlberg“ seine Freiwassersaison, das sogenannte „Antauchen“.

Beim aktiven Tauchclub, bei dem Taucher mit und ohne Einschränkung dem Unterwassersport nachgehen können und der seinen Sitz in Hörbranz hat, wird das ganze Jahr über getaucht. In den kälteren Monaten wird im Pool geübt, im Frühjahr stand bereits ein Tauchurlaub in Ägypten auf dem Programm. Wird aber die Tauchsaison in den nahen Gewässern eröffnet, ist das schon etwas Besonderes und wird im Vereinskalendar rot angestrichen. Im Kopfloch in Altach trafen sich daher am Sonntagvormittag die inzwischen internationalen Mitglieder des Vereins mit Familie und Freunden, um gemeinsam in die heimische Unterwasserwelt zu steigen. Die Taucher ohne und mit kleineren und größeren Einschränkungen aus Österreich, Deutschland, Liechtenstein und der Schweiz konnten nach den Vorbereitungen und der Tauchgangs-Planung bei strahlendem Wetter den alten Rhein von einer seiner schönsten Seiten unter Wasser erkunden. Der Grenzfluss zwischen Österreich und der Schweiz bietet für jeden Geschmack und jedes Können etwas. Im Sonnenlicht, das durch das Wasser gebrochen wird, zeigen sich die Unterwasserlebewesen und Pflanzen in den buntesten Farben. Zwischen jahrhundertealten Riesenbäumen, die un-



ter Wasser konserviert und bestens erhalten sind, kann man schwerelos durch eine fast unwirkliche Märchenwelt gleiten. Nach den Unterwasserausflügen und der Nachbesprechung wurde zusammen gegessen und getrunken, für den Sommer wurden schon spannende Tauchgänge vereinbart und Tauchspots besprochen. Die Mitglieder dürfen sich wieder auf eine abwechslungsreiche Saison freuen.

Der Handicaptauchclub Vorarlberg - HTCv ist ein Verein um die emsige Hörbranz Obfrau Gundi Friedrich, der es sich zum Ziel gesetzt hat, Menschen mit Behinderungen und Einschränkungen - im gemeinsamen Erleben mit Sporttaucherinnen und Sporttauchern - den Tauchsport nahezubringen. Das Clubleben spielt sich unangestrengt und locker, mit Schwerpunkt auf Spontaneität, Fröhlichkeit und Familientauglichkeit ab. Sitz des inzwischen internationalen Tauchclubs ist die Gemeinde Hörbranz, wo sich auch das Clubheim befindet.

Alle Unterwasserinteressierten, egal ob alt oder jung, mit oder ohne Einschränkung können über [www.handicaptauchen.at](http://www.handicaptauchen.at) Kontakt aufnehmen und sich über die spannende Sportart informieren.

Bericht: Christian Fetz



## Leiblacher Kinderfasching - Fetzahexa Jahresbericht

Wieder ist ein spannendes und ereignisreiches Jahr vorüber und wir starten mit neuer Energie und Tatendrang in den Frühling. Mit der Jahreshauptversammlung am 21.04.2018, incl. Hexentaufe von Ute und Kilian Fetz, haben wir die Faschingssaison 2017/2018 offiziell beendet und wieder festgestellt, dass wir nicht nur im Fasching ein recht aktiver Verein sind. So starteten wir am 05. Mai mit einem Stammtisch in die neue Saison, an dem wir gleich auf unser jüngstes Mitglied Lena Hiebeler anstoßen konnten, die an diesem Tag zur Welt kam. Zudem fuhren wir wieder mit den Rädern zum Schüblingschießen nach Lindau.

Im Juni traten wir, mit einer Frauenmannschaft, zum Seilziehen im Fronleichnamzelt des AC Hörbranz an und erzielten den 2. Platz.

Der Kinderfaschings-Jubiläumsausflug im Juli zur Lochmühle in Eigeltingen war eine riesige Gaudi für Groß und Klein und wird vielen als unvergessliches, gemeinschaftliches Erlebnis in Erinnerung bleiben.

Im Oktober halfen wir dann auf dem Oktoberfest der Brennerei Prinz und haben auch wieder sehr erfolgreich unser Preisjassen im Gasthaus Austria veranstaltet.

Im November ging eine Abordnung der Hexen zur Inthronisation des neuen Prinzenpaares Karin & Karl XXXII. Man musste ja erfahren, wer das neue Faschingsoberhaupt in Hörbranz ist.

Im Dezember waren wir im Theater Hörbranz und haben am Weihnachtsmarkt mit den Kindern Kekse gebacken.

Ins neue Jahr starteten wir mit einem Faschings-Flashmob, im Café Wachter, welches im Jänner von einer unserer Hexen, Beate Sohm, neu eröffnet wurde.

Im Februar waren wir wie gewohnt auf Umzügen in Lochau und Hörbranz, was auch dank des guten Wetters immer sehr viel Spaß gemacht hat.



Ebenso war eine Abordnung der Hexen auf dem Raubritterball, Parzellenball Backenreute, Fußballerball Hörbranz, Zunftball Lochau, Rosenmontagsball im Sannwald und Kehraus im GH Austria mit anschließendem, traditionellem Ausklang, mit dem Prinzenpaar, im Sannwald anzutreffen.

Die Faschingshalle am Faschingssamstag in der Kfz-Spenglerei Hitzhaus war auch wieder ein voller Erfolg.

Wir möchten uns nochmals bei den vielen Sponsoren und allen Helfern bedanken, ohne die es nicht möglich wäre, den Kinderfasching zu organisieren.

Spezieller Dank geht an den Spar Hörbranz Seestraße, SPAR Vorarlberg, Kfz-Spenglerei & Lackiererei Reiner Hitzhaus, Gasthaus Austria, uvm.

Vielen Dank auch allen Jassern, die fleißig jedes Jahr zum Preisjassen kommen und uns dadurch auch unterstützen. Das Preisjassen, dieses Jahr, findet am 20.10.2018, um 19 Uhr, im GH Rose, in Hörbranz statt.

Wer Interesse hat, im Fasching ein bisschen mehr zu tun, als nur beim Umzug am Straßenrand zu stehen, kann sich gerne bei uns melden. Wir nehmen mit Freuden Familien mit Kindern jedes Alters in unseren Verein auf.

Altersmäßig geht alles zwischen Geburt und Tod. Es gibt kein Mindestalter für den Verein - umso früher, umso besser. So werden die Kleinen gleich richtig trainiert für den Fasching :-). Minderjährige können wir nur in Begleitung eines Erwachsenen aufnehmen.

### Bei Interesse:

**Denise Hitzhaus (Zunftmeisterin/Obfrau)**

**+43/(0)699/17 18 96 18**

**<https://www.facebook.com/Kinderfasching-Leiblach-687536631290777/>**

Bericht: Denise Hitzhaus



## Theater Hörbranz Wir wollen Dich!

- Du hast Dich schon immer für Theater interessiert?
- Du hast Freude und Spaß Dich vor Publikum zu präsentieren?
- ✓ Dann suchen wir Dich – ja, genau Dich!  
Das Theater Hörbranz ist auf der Suche nach Schauspielern, ganz dringend **männliche Akteure** ...
- Du hast keine zwei linken Hände, oder ja, bist aber „Linkshänder“?
- ✓ Dann wärst du im Team der **Bühnenbauer** herzlich willkommen ...
- Auch unser **Barteam** sucht noch Verstärkung.
- ✓ Wenn Du Dir das vorstellen kannst – bitte, gerne ...



Du fühlst Dich angesprochen, möchtest bei einer Spitzentruppe mitwirken? Schicke Deine Kontaktdaten an [werner@ritschel.at](mailto:werner@ritschel.at) – wir rufen Dich an und klären alles weitere!

THEATER HÖRBRANZ IM LEIBLACHTALSAAL

Bericht: Helmut Winkler

## Seniorenbörse Leiblachtal E-Bike Information



Kürzlich lud die Seniorenbörse Leiblachtal zu einer Informationsveranstaltung für E-Bike Benutzer nach Hörbranz ein. Den rechtlichen Part übernahmen zwei Polizeibeamte der Landespolizeidirektion für Vorarlberg. Tipps für die praktische Benützung dieser Fahrräder wurden von Alexander Mais, Fahrradhändler in Hörbranz, angeboten. Bei der anschließenden Diskussion ermunterten die Experten die Senioren und Seniorinnen zum „Fahren mit Licht, zum Tragen von heller Kleidung und zur Beachtung der höheren Geschwindigkeit und dem damit verbundenen längeren Bremsweg. Außerdem sollte der Fahrradhelm auch bei kurzen Fahrten nicht vergessen werden. Obmann Dr. Elmar Marent bedankte sich bei den Experten für die interessanten Ausführungen und versicherte, dass auch im nächsten Jahr eine derartige Info-Veranstaltung angeboten wird.

Bericht: Dr. Elmar Marent

## Seniorenbund Hörbranz Vortrag von Dr. Josef Köb

Der Vortrag von Dr. Josef Köb zum Thema „Dankbarkeit als Lebenseinstellung“ fand am 24.04.2018 im Pfarrsaal in Hörbranz statt.

Um 14.45 Uhr begrüßte Obfrau Erika alle erschienenen Mitglieder recht herzlich und besonderes Dr. Josef Köb. Auch dieser bedankte sich für die Einladung und die freundliche Begrüßung. Zum Einklang ließ er das Lied „Danke für diesen guten Morgen“ spielen und führte aus, dass Dankbarkeit sehr wichtig sei.

Es geht mir gut, ich bin gesund und habe alles, aber bin nicht zufrieden. Pater Sporschill, der in Rumänien Straßenkinder betreut, meinte einmal: Je mehr der Mensch hat, umso weniger sieht er, was er hat.

Das Gefühl der Unzufriedenheit sei wie ein schleichendes Gift, das unser Leben zerstört und krank macht. Unzufriedenheit sei wie ein Nebel. Nebel verhindere, dass man die Sonne sieht. Das beste Medikament sei Dankbarkeit, man



müsse immer wieder daran erinnert werden. Er las auch das Gedicht: „Vielen Dank für die Wolken“ vor. Alles, was wir sind und tun und was wir haben, sei ein Geschenk. Die entscheidenden Dinge des Lebens sind kostenlos. Dankbarkeit sei ein Bewusstsein und Frage des Erkennens, man könne es lernen und bewusst in den Tag einbauen. Mit kleinen Dingen könne man anfangen, auch wenn der Adressat unbekannt ist. Anfangen mit den alltäglichen Dingen. Dank ohne Schmerzen, danken für alltägliche Dinge, z.Bsp. Stuhlgang und Wasserlassen (Symbol für Loslassen).

Am Schluss das Lied: „Jeder Tag ist ein Geschenk“  
**Die Menschen sollten öfter mal daran denken und dankbar sein.**

Dank von Obfrau Erika und Rudi Doppelhofer.

Bericht: Seniorenbund Hörbranz

## Kneipp Aktiv – Club

## Reise nach Dresden und in die Sächsische Schweiz

Vom Montag 30.04. bis Freitag 04.05.2018 veranstaltete der Kneipp Aktiv – Club unter der Leitung von **Severin Sigg** eine **fünftägige Reise nach Dresden und in die Sächsische Schweiz**. Am 01. Mai konnten wir die traditionelle, historische **Raddampferparade in Dresden** live erleben, bei der neun historische Raddampfer spektakulär unter großem Beifall tausender Einheimischer und Touristen die **Elbe** entlang fuhren.

Eine ausgezeichnete Führerin führte uns ein in die historisch wieder wunderschön aufgebaute Stadt Dresden mit den vielen Sehenswürdigkeiten, nachdem sie kurz vor dem Ende des 2. Weltkrieges stark zerstört worden waren. Auch die einzigartige **Felslandschaft aus Sandstein der Sächsischen Schweiz** wurde uns eingehend gezeigt. Die Rückfahrt erfolgte über die sächsische Weinstraße.

An einem weiteren Tag besichtigten wir das Barockschloss Moritzstein und die historische **Altstadt Meißen** mit der ältesten europäischen **Porzellanmanufaktur**.

Bereichert um viele Sehenswürdigkeiten kehrten wir wieder glücklich nach Hörbranz zurück.



Ein Dank allen, die organisiert und mitgeholfen haben, dass wir so eine wunderbare Reise erleben durften.

Bericht: Brunhilde Haider, Foto: Josef Gross





Tobias Zwing (Alles im Raum), Günther Hämmerle (Sachverständiger Bau), Cornelia Kienreich (Raiba) und Robert Sturn (VLV)



„Unternehmerbörse Leiblachtal“ informierte über die EU-Datenschutz-Grundverordnung: Hubert Gieselbrecht (Raiba Leiblachtal), Referent Elmar Stimpfl (Datenschutzbeauftragter), Obmann Joachim Igl (JB IGL-Web) und Bianca Igl (JB IGL-Web)

## Unternehmerbörse Leiblachtal

# Informationen über die EU-Datenschutz-Grundverordnung

Ganz im Zeichen von sensiblem Datenschutz und regionaler Vernetzung stand die Informationsveranstaltung der „Unternehmerbörse Leiblachtal“ am 26. April im Foyer der Raiffeisenbank in Hörbranz.

Obmann Joachim Igl (JB Igl-Web) konnte an diesem Abend zu diesem speziellen Thema über 30 interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer begrüßen, im Besonderen jedoch den überaus versierten Referenten Elmar Stimpfl als zertifizierten betrieblichen Datenschutzbeauftragten (DPO, Data Protection Officer) sowie Lehrbeauftragten und Trainer im WIFI (WKO) und im Landesbildungszentrum Schloss Hofen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (kurz DSGVO) tritt mit 25. Mai 2018 in allen EU-Mitgliedsstaaten und damit auch in Österreich in Kraft. Sie betrifft auch die heimischen Firmen und Gewerbetreibenden in vollem Ausmaß und stellt diese vor gewisse Herausforderungen. Es gilt, das eigene Unternehmen fit für die EU-DSGVO zu machen.

Zu den erheblichen Neuerungen gehören die wesentlich ausgeweitete Eigenverantwortung der Unternehmen, das Kennen der rechtlichen Rahmenbedingungen, die Umsetzung im Unternehmen wie der Aufbau eines Datenschutzmanagementsystem, gestärkte Betroffenenrechte, Aufbau eines Verzeichnisses, technisch und

organisatorische Maßnahmen wie auch der Umgang mit Datenschutzverletzungen. Eventuell ist in größeren Unternehmen auch ein Datenschutzbeauftragter zu bestellen.

Ziel der Gesetzesreform ist es, alle unterschiedlichen europäischen Datenschutzgesetze auf einen Nenner zu bringen. Durch den Schutz personenbezogener Daten sollen die Rechte der Betroffenen gestärkt werden.

## Erfolgreich Vernetzen – Gemeinsam Gestalten

Unternehmerbörse-Obmann Joachim Igl nutzte die Gelegenheit, um auf den ersten „Unternehmerhock“ am 7. Juni aufmerksam zu machen. An diesem „Wirtshaus-Stammtisch“ soll im kleinen Kreis die Vernetzung der über 140 Mitglieder intensiviert werden. Im Besonderen geht es darum, auch untereinander „gemeinsam“ Geschäfte anzubahnen und auszuführen.

Mit dem 200. Geburtstag von Friedrich Wilhelm Raiffeisen, dem Gründer der genossenschaftlichen Bewegung, ließ „Hausherr“ Hubert Gieselbrecht (RAIBA-Geschäftsführer) die Anwesenden auch mit der geplanten Fusionierung der Raiffeisenbank Leiblachtal mit der Raiffeisenbank Bodensee in Hard aufhorchen. So gab es beim anschließenden Smalltalk neben dem gegenseitigen Kennenlernen reichlich Gesprächsstoff über die anstehenden Reformen und die anvisierten Aktivitäten.

Bericht: Unternehmerbörse Leiblachtal

## Magic Fit AC Hörbranz

# 4. Platz für Maximilian Huster

Am Samstag den 21. April 2018 fanden in der Sporthalle der Mittelschule in Götzis, die vom KSV Götzis bestens organisierte und ausgetragene österreichische Meisterschaft der Junioren im griechisch-römischen Stil statt. Für unseren Verein ging als einziger Teilnehmer Maximilian Huster an den Start. Er verpasste im „kleinen Finale“ bis 82kg knapp den Podestplatz und belegte somit den 4. Platz. Begleitet und moralisch unterstützt wurde Max an dem Tag von seinem Trainer Thomas Jochum und seinem älteren Bruder Stefan Huster.



# Tolle Erfolge bei internationalem „Wolf Cup“

Am Samstag den 28.04.2018 fand in Wolfhagen (Deutschland) der internationale „Wolf Cup“ 2018 statt. An dem Turnier für die A- und B-Jugend sowie Männer, nahmen insgesamt 30 Vereine mit 200 Ringern teil. Der Magic Fit AC Hörbranz wurde durch fünf Ringer vertreten, welche bei dem anspruchsvollen Turnier allesamt ihr ganzes ringerisches Können zeigten und sich schlussendlich über tolle Erfolge freuen durften. Die Goldmedaille konnten sich Ibrahim Motalimov bis 44kg und Ismael Motalimov bis 65kg erkämpfen. Zudem wurde Ibrahim Motalimov als technisch bester Ringer des Turniers

ausgezeichnet, was eine besondere Ehre unter derart vielen technisch starken Ringern ist. Über die Silbermedaille durften sich Sargis Gevorgizyan in der 60kg-Klasse und Roman Fiedler bis 65kg freuen. Besonders für Sargis Gevorgizyan war das eine hervorragende Leistung, weil er nur 55kg auf die Waage brachte und er, weil er ansonsten bis 55kg keinen Gegner gehabt hätte, in der nächst höheren Gewichtsklasse an den Start ging. Darius Weinhandl gewann in der 60kg-Klasse schließlich noch die Bronzemedaille. Dank der tollen Einzelleistungen unserer Ringer belegte unsere Mannschaft

bei der Vereinswertung, trotz der geringen Teilnehmerzahl, immerhin den 17. Platz. Wir gratulieren unseren Ringern zu ihren tollen Leistungen und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg – weiter so Jungs!



Unsere erfolgreichen Ringer in Wolfhagen/Deutschland

# Österreichische Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaft

Am Sonntag den 06.05.2018 ging in der Turnhalle der Öko-Mittelschule Mäder die österreichische Nachwuchs-Mannschaftsmeisterschaft über die Bühne. Insgesamt nahmen acht Mannschaften an dem Turnier teil. Pro Mannschaft mussten mindestens acht Ringer antreten. Bis zu dreizehn Ringer waren erlaubt. Der AC Hörbranz konnte nach mehreren Jahren endlich wieder mit einer eigenen Mannschaft und voller Kampfkraft, sprich mit dreizehn Ringern, an der Meisterschaft teilnehmen und schlussendlich sogar den 6. Platz erkämpfen. Den Meistertitel holte sich die KG Götzis/Vöst vor dem RSC Inzing und dem KSK Klaus.

Ergebnisse:

Magic Fit AC Hörbranz – RSC Inzing: 17:26

Magic Fit AC Hörbranz – Klaus II: 27:13

Magic Fit AC Hörbranz – KG Wolfurt/Mäder: 16:24

Magic Fit AC Hörbranz – AC Wals: 9:27



Unsere Mannschaft mit den Trainern Uwe, Janos und Amiran

Berichte: Tatjana Ratz





Siegerfoto - Vorarlberg wird Staatsmeister im Bundesländerfinale - v.li. Lian Jin, Betreuerin Daniela Strauss, Sarah Ender



Siegerfoto - Unsere Hörbranzerinnen Lian Jin und Sarah Ender werden 3. im Bewerb Damen weiblich

## Tischtennis Toyota UTTC Hörbranz Österreichische Staatsmeisterschaften U 21

Mit Lian Jin und Sarah Ender waren auch 2 Spielerinnen vom UTTC Toyota Hörbranz in Rifs am Start. Nachdem beide jeweils die Meisterschaft in ihren Ligen gewonnen hatten, konnten sie unbeschwert aufspielen.

Den Auftakt bildete am Freitag der Bundesländerbewerb. Mit einer starken Leistung konnten sich Lily und Sarah gegen Niederösterreich mit 3:0 durchsetzen und so kam es zum Finale gegen die klaren Favoritinnen aus Oberösterreich. Im 1. Spiel setzte sich Sarah Ender überraschend mit 3:1 gegen die 2fache Superligagewinnerin Sophia Kellermann durch, während sich Lian Jin unglücklich mit 2:3 Ines Diendorfer geschlagen geben musste.

Im Doppel schien ein Sieg unmöglich zu sein und doch gelang es den beiden Vorarlbergerinnen, die Partie mit 3:2 Sätzen zu gewinnen. Jetzt lag es an Sarah, mit einem Sieg gegen Diendorfer die Meisterschaft perfekt zu machen. Was in den vergangenen Bundesligaspielen nicht gelang, schaffte Sarah in dieser hochklassigen Partie. Mit einem 3:1 Erfolg sicherte sie Vorarlberg die Staatsmeisterschaft im Bundesländerbewerb. Eine sensationelle Leistung von Lily Jin und Sarah Ender. Am Samstag starteten die Individualbewerbe. Im Einzel erreichten sowohl Lian wie auch Sarah mühelos das Viertelfinale. Während sich Sarah gegen ihre langjährige Kontrahentin Selina Leitner sicher mit 4:1 durchsetzte, war für Lily hier leider Endstation. Die spätere Finalistin Ines Diendorfer war einfach zu stark und gewann deutlich mit 4:0 Sätzen.

Das Halbfinale war an Dramatik kaum zu überbieten. Jeder Satz war hartumkämpft und am Ende fehlte Sarah auch das nötige Glück, um gegen die spätere Finalsiegerin Lisa Storer zu gewinnen. Der 3. Platz ist dennoch ein nicht erwarteter Erfolg für Sarah Ender. Super!

Im Bewerb Doppel weiblich konnten unsere Spielerinnen ihre tolle Leistung vom Vortag wiederholen und schafften den Sprung ins Halbfinale. Die Sensation war zum Greifen nah, als Lily und Sarah im Entscheidungssatz Machtball gegen die beiden besten Spielerinnen des Turniers hatten. Kein Glück und dann auch noch Pech. Das war das Fazit nach der unglücklichen 12:14 Niederlage und dennoch kam der 3. Rang auch hier völlig überraschend. Herzlichen Glückwunsch!

Im abschließenden Mixed Bewerb erreichte Lily mit ihrem Partner David Ye das Achtelfinale. Beide verpassten dann den Einzug ins Halbfinale durch ein 0:3 gegen die Geschwister Promberger aus Oberösterreich. Besser erging es Sarah Ender mit ihrem Partner Martin Gutschi aus Kärnten. Bestens harmonisierend erreichten sie ungeschlagen und ohne Satzverlust das Finale gegen die haushohen Favoriten Kolodziejczyk / Storer.

Gegen den Vize-Europameister über die volle Distanz zu gehen, sagt schon sehr viel über die tolle Form von Sarah und Martin aus. Erst im letzten Satz mussten sich beide geschlagen geben und durften sich über den 2. Platz freuen, der eine faustdicke Überraschung bedeutete.

1 Siegertitel, 1 Silbermedaille und 2 Bronzemedailles bedeuten für den Vorarlberger Tischtennisverband ein überaus erfolgreiches Abschneiden bei den diesjährigen U 21 Staatsmeisterschaften.

Herzlichen Glückwunsch an Lily Jin, Sarah Ender und ihrer Betreuerin Daniela Strauss.

Bericht: Ulrich Dötter

## Phänomenale Saison des UTTC Toyota Hörbranz



1. Mannschaft: Matthias Wautsche, Sarah Ender, Stefan Bozic



3. Mannschaft: Andreas Glantschnig, Michael Tömel, Lian Jin, David Barton



5. Mannschaft: Peter Hagspiel, Philipp Winder, Sandro Amplatz, Stefanie Sutter

Mannschaft mit Matthias Wautsche, Stefan Bozic und Sarah Ender den 5. Titel nach Hörbranz.

Sah es lange Zeit nicht danach aus, dass man im Duell um die Meisterschaft eingreifen könnte, war das Heimspiel gegen den Dauerrivalen aus Altach die entscheidende Wende im Titelkampf. Nach einem 1:4 Rückstand konnte sich unser Team auch dank der Unterstützung der Zuschauer deutlich steigern und so blieb es am Schluss unserem Küken Sarah Ender vorbehalten, durch einen Sieg über Carlos da Cunha den 6:4 Endstand zu fixieren.

Danach waren die glorreichen 3 „on fire“. Bis zur wichtigen Partie gegen Kennelbach gab es nur deutliche Siege. Der Schwung der Rückrunde reichte dann aus, um Jäger und Co. mit 6:1 von der Platte zu fegen. Das letzte Match der Saison sollte dann in Altach stattfinden. Aufgrund mehrerer Verletzungen wurde das Spiel von den Gastgebern leider abgesagt. Für Matthias und Stefan bedeutete dies die 5. Meisterschaft, an der beide maßgeblich beteiligt waren.

Den 2. Meistertitel bescherte uns die 3. Mannschaft mit Lian Jin, David Barton, Andreas Glantschnig und Michael Tömel. Mit einer beeindruckenden Konstanz über die gesamte Saison schafften sie die Grundlage für ein packendes Endspiel in Hörbranz gegen das Team Feldkirch 2. Das Wissen um die eigene Stärke und unbändiger Kampfgeist waren ausschlaggebend für einen überzeugenden 8:2 Erfolg und somit den Aufstieg in die Landesliga. Hier werden sie in der kommenden Saison die bisherige 2. Mannschaft ablösen.

Das Hörbranzer Triple perfekt gemacht hat unsere 6. Mannschaft, die während der gesamten Spielzeit auf Platz 1 stand und somit den sofortigen Aufstieg in die nächste Klasse erreichte. Dies ist hauptsächlich Stefanie Sutter zu verdanken, die die Organisation für „ihre Männer“ Peter Hagspiel, Philipp Winder und Sandro Amplatz perfekt übernahm.

Da auch die 4. Mannschaft mit Willi Frühwirth, Thomas Valentini, Kuno Hutter, Hans Georg Kissenberth und Hartwig Treiber in der 2. Klasse einen gesicherten Mittelfeldplatz erreichte, darf der UTTC Toyota Hörbranz auf ein hervorragendes Sportjahr 2017 /2018 zurückblicken.

Als am letzten Spieltag auch der 3. Meistertitel 2017 / 2018 fixiert wurde, konnte Obmann Andreas Schmitzer sein Glück kaum fassen.

Nach exakt 10 Jahren und 4 errungenen Meisterschaften in der höchsten Vorarlberger Spielklasse holte unsere 1.

Bericht: Ulrich Dötter



## Turnerschaft Hörbranz

## Bahneröffnungsmeeting in Bregenz

Am Mittwoch, den 2. Mai 2018 fand im Bregenzer Bodenseestadion die offizielle Eröffnung der Freiluftsaison im "Ländle" statt, perfekt vom SV Lochau organisiert.

Gleich zu Beginn der weiblichen **U18** Bewerbe stiegen zwei "highlights". Einmal mehr stellte **Chiara Schuler** eindrucksvoll ihr Können unter Beweis. Beim Start über **100m Hürden** unterbot sie schon ein zweites Mal das **U18-EM-Limit für Győr** mit einer Zeit von 14,19s. Dann blickten alle schon gespannt auf den **Speerwurf** und schon im ersten Versuch übertraf sie auch dort das Limit für die EM um sagenhafte 1,91m mit einer Weite von **49,91m**, was zugleich neuer **VLV-Rekord** bedeutet und zudem führt Chiara nun auch die österreichische Bestenliste an.

Ein weiteres **ÖLV-Limit** erreichte unsere U16-Athletin **Marie Reiner** im **300m Lauf** mit einer Zeit von 45,36s. Im 80m Hürdenlauf blieb die Uhr bei 12,96s stehen was Rang drei bedeutete.

Sehr erfreulich auch die Weiten beim **Speerwerfen** unserer drei U18 Mädels Clara Fischnaller, Havva Palta und Marisa Fischnaller. Dabei Clara und Havva mit neuer persönlicher Bestleistung. - **Clara – 33,29m, Havva 32,58m und Marisa 29,98m**. Zudem lief Marisa auch die 100m Hürden in einer Zeit von 15,72s.

Wiedereinsteiger **Patrik Walder** startete bei den Männern und übersprang im **Hochsprung 1,79m** und der **Speer** landete bei **42,35m**.

Unsere jüngste Athletin beim Eröffnungsmeeting **Angelina Enzi** übersprang im U18 Hochsprung 1,43m und lief eine gute Zeit (12,74s) im 80m Hürden bei den U16.

Zu diesen tollen Ergebnissen gratulieren wir den Athletinnen und Athleten und dem super Trainerteam.



## Vorankündigung

Am 30. Juni 2018 findet am Sportplatz Sandriesel die Vorarlberger Leichtathletik Meisterschaft Teil 1 für U12 bis zur Altersklasse statt. Beginn ist um 10 Uhr. Wir würden uns auch über Ihren Besuch freuen. Für Bewirtung ist gesorgt.

## Verdiente Ehrungen beim VTS-Verbandstag

Beim Verbandstag der Vorarlberger Turnerschaft am 19. April 2018 im Reichshofsaal in Lustenau wurden drei Mitglieder der Turnerschaft Hörbranz ausgezeichnet.

**Chiara Schuler** erhielt aus den Händen der VTS Präsidentin Monika Reis das **silberne Leistungsabzeichen** der **Vorarlberger Turnerschaft** für ihren Einsatz bei den EYOF 2017 in Győr und die dort erreichten Topplatzierungen im Hürdenlauf und Speerwerfen.

**Pius Fink** – unser Langzeitkassier hat die Vereinsfinanzen bereits seit 33 Jahren bestens im Überblick und wurde für dieses lange Ehrenamt mit dem **silbernen Ehrenzeichen** der **VTS** belohnt.

Ebenso ist **Ingrid Giesinger** berechtigt, das **VTS-Ehrenzeichen** in **Silber** zu tragen. Sie ist bereits seit 20 Jahren Leiterin unserer Aerobic-Riege.

Wir gratulieren und sind stolz auf unsere "Silbernen" VTS-Mitglieder.



## Nachwuchsmeeting

Am Samstag, den 5. Mai 2018 führte die Turnerschaft Hörbranz den Nachwuchs- Alternativ-Mehrkampf für die Kinder U8 bis U12 durch. Bei traumhaft schönem Wetter kamen 80 Kinder in Begleitung ihrer Eltern, Verwandten und Freunde an unseren schönen Sportplatz am Sandriesel.

Ruth Laninschegg hat die Veranstaltung perfekt vorbereitet und wir durften uns über tolle Leistungen unserer Kids freuen.

Einen **ersten Platz** bei den **WU10** sicherte sich **Filiz Tetik** und **Noemi Moosbrugger** freute sich über **Rang drei**. In der Gruppe der **WU8** wurde **Marie Stadler** mit der Silbermedaille belohnt.

Ebenso durften sich über einen **1. Rang** die **Mannschaft** der **WU12** mit **Hanna Felder**, **Maria Baireder** und **Melissa Kati** freuen. Die **MU12-Buben** **Katada Muhammedoglu**, **Jona Moser** und **Gabriel Fischnaller** taten es den Mädchen gleich und wurden in der Mannschaft ebenso ganz oben auf dem Podest gefeiert.

Wir sind stolz auf euch und weiter so!



Berichte: Ingrid Köb





## TC Hörbranz

# Tag der offenen Tür

Am Sonntag den 29.04.2018 fand auf unserem Tennisgelände der erste Tag der offenen Tür in Verbindung mit einem Schnuppertraining für Jung und Alt statt. Das Schnuppertraining wurde von der AR Tennis Academy Lindau gestaltet und auch durchgeführt. Die Resonanz war überwältigend. Über dreißig Kinder und Erwachsene hatten sich bis zum Start um 10.00 Uhr eingefunden und folgten gespannt den Einführungsworten von Herrn Aleš Reter von der Tennis Academy. Nach der Vorstellung seiner Mitarbeiter wurden die Kinder je nach Alter in verschiedene Gruppen eingeteilt. Nach einem kurzen Aufwärmtraining zeigten die Trainer den Kindern einige lockere Übungen, mit denen die Geschicklichkeit aber auch die Kondition verbessert werden können. Auch Vorhand- und Rückhandschläge wurden geübt. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine schöne Urkunde. Gegen Mittag kamen dann die Erwachsenen zum Einsatz. Immerhin nutzten acht Spielerinnen und Spieler die Gelegenheit, um zum ersten Mal Tennisluft zu schnuppern. Auch hier wurden fleißig Vor- und Rückhandschläge geübt. Nach den ersten Kontakten mit dem Tennisschläger erholte man sich bei strahlendem Sonnenschein, kühlen Getränken und einer Brotzeit auf der Terrasse des Clubheimes. Zur Gemütlichkeit trugen auch Kaffee und selbstgemachter Kuchen bei. Die Begeisterung war groß. Die ersten Anmeldungen konnten bereits entgegengenommen werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben. Ein besonderer Dank jedoch gebührt unserem Jugendsportwart Wolfgang Loretz und Aleš Reter für die Organisation und Durchführung des Schnuppertrainings und Pia Gorbach, die in der Küche für Ordnung sorgte und auch den leckeren Kuchen gebacken hatte.



## Eco-Park FC Hörbranz

# Mädchen an den Ball

Für das Projekt **Mädchen an den Ball** welches der Vorarlberger Fußballverband initiiert hat, hat sich der ECO-Park FC Hörbranz bereit erklärt, den Stützpunkt im Leiblachtal zu übernehmen.

Ziel des Projektes ist es, mehr Mädchen für den Fußball zu begeistern und vor allem auch beim Fußball zu halten. Es sind alle Mädchen im Alter zwischen 7 und 14 Jahre herzlich willkommen. Das Training findet jeden Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr statt.

Qualifizierte Trainerinnen sorgen dafür, dass du dich stetig verbesserst und der Spaß nicht zu kurz kommt.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, melde dich einfach bei einen von den unten aufgeführten Personen.

### Kontaktperson:

Martin Kienreich (+43 650 740 5981)

### Stützpunktleiterin:

Elisa Wucher (+43 664 5339889)

### weitere Trainerinnen:

Gamze Erdogan und Julia Seeberger



# U11 des FC Hörbranz trifft auf die Cineplexx Blue Devils

Was? Die Kinder des FC Hörbranz mussten nach Amerika reisen und gegen ein American Football Team antreten? Nein – nicht so extrem, wie es die Überschrift vermuten lässt. Weder mussten unsere jungen Kicker nach Amerika reisen, noch mussten sie ihre Gesundheit riskieren und gegen das Team der Cineplexx Blue Devils in Hohenems antreten.

Vielmehr konnten sie am 15.04.2018 als Gäste in Hohenems dem Spektakel beiwohnen bei denen die Blue Devils aus Hohenems gegen die Ravensburg Razorbacks zum American Footballspiel gegeneinander antraten.

Zusammen mit den Eltern der U11 Kicker traf man sich am frühen Nachmittag vor dem Herrenriedstation in Hohenems und bereits kurze Zeit nachdem man auf der Tribüne Platz genommen hatte, liefen die „Razorbacks“ ein. Nach einer kurzen „Verschnaufpause“ stürmten die Jungs der Blue Devils durch eine blaue Nebelwand ins Stadion und das Spektakel nahm seinen Lauf.

Wie auch beim Fußball begrüßten beide Teams zuerst die Schiedsrichter und im Anschluss das gegnerische Team ehe beim „Coin toss“ (Münzwurf) ausgemacht wurde, welches Team zuerst den Ball bekommt.

Und dann ging es los. Bereits bei den ersten Spielzügen hörte man den ein oder anderen Jungen der U11 ein lautes „boah“ sagen, als die beiden Teams aufeinander-

prallten. Das „aufeinanderprallten“ ist nicht nur bildlich gemeint, denn was beim Fußball zum Glück fehlt, ist beim American Football normaler Alltag. Mit totalem Körperinsatz krachen die Jungs ungebremst aufeinander und zeigen, warum sie so gut gepolstert sind.

Wichtig war auch, dass der Stadionsprecher immer wieder die Regeln erklärte, und für weitere Fragen hatten wir mit Martin einen Experten in Sachen American Football in unseren Reihen, der uns zu jeder Zeit Rede und Antwort zu den Regeln des American Football stand.

Nach den ersten beiden Vierteln hieß es ab zur Halbzeitstärkung. Bei HotDog, Pommes, Burgern und Limo holte man sich die nötige Energie für die zweite Hälfte der Partie. Auch in der zweiten Hälfte schenken sich beide Teams nicht viel und so kam es, dass unsere Jungs sehr viele Punkte zu sehen bekamen. Das Spiel ging für die Blue Devils zwar mit 13:41 verloren, doch ließen es sich die Spieler aus Hohenems nicht nehmen, ein Gemeinschaftsbild mit unseren Jungs zu machen.

Vielen Dank an die Vereinsführung aus Hohenems, dass sie uns dieses tolle Erlebnis ermöglicht haben.



## Krankenpflegeverein Hörbranz Generalversammlung 2018

Zahlreiche Mitglieder und Gäste konnte Obmann Dr. Benno Wagner bei der Generalversammlung des Krankenpflegevereins Hörbranz am Freitag, dem 27. April 2018, im Pfarrheim begrüßen.

Vor Beginn der Generalversammlung hielt Herr **Mag. Dr. Rudolf Öller** den interessanten Fachvortrag mit dem Titel „Aus dem Leben eines Rettungssanitäters“. Dr. Öller schilderte anhand anschaulicher Beispiele die häufigsten Anlässe für die Einsätze der Rettungskräfte: Unfälle, Herz-Kreislauf-Probleme und Alkoholkonsum mit seinen Folgen. Weiterer Schwerpunkt war der Hinweis auf eine vernünftige Lebensweise mit gesunder Ernährung und viel Bewegung. Nicht fehlen durfte die Instruktion für die richtige telefonische Meldung von Vorfällen an die Rettungs- und Feuerwehrleitzentrale. Das Interesse der Zuhörer war groß. **Dr. Benno Wagner** legte den Tätigkeitsbericht 2017 des Krankenpflegevereins Hörbranz vor. Die Anzahl der Patientinnen und Patienten ging mit 129 Personen gegenüber dem Vorjahr leicht zurück. Die Hausbesuche wiesen mit 5.666 ebenfalls einen leichten Rückgang auf. Hingegen stieg die Zahl der Leistungspunkte um 18 %, was auf intensiveren Betreuungsaufwand zurückzuführen ist. Leitgedanke ist die angemessene Pflege und die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den pflegenden Angehörigen, orientiert am Pflegeleitbild der Hauskrankenpflege Vorarlberg. Neue verwaltungsmäßige Aufgaben ergeben sich durch die mit 25. Mai 2018 in Kraft tretende Datenschutzgrundverordnung der EU, die erhebliche Vorgaben für den Umgang mit gesundheitsbezogenen Daten beinhaltet. Als besonderes Ereignis konnte der Obmann auf die kurz bevorstehende Fertigstellung der neuen Büroräume im Betreuungszentrum „Mitanand“ verweisen, die eine wesentliche und lang ersehnte Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Infrastruktur für das Pflegeteam ermöglicht. Gleichzeitig erhält der Krankenpflegeverein eine zusätzliche Aufgabe mit Koordinationsarbeiten für die Bewohnerinnen und Bewohner der Wohnungen im Betreuungszentrum „Mitanand“ im Auftrag der Marktgemeinde Hörbranz. Weiters wurde über die Zusammenarbeit mit den anderen Krankenpflegevereinen im Leiblachtal, dem Landesverband Hauskrankenpflege und anderen Systempartnern berichtet. Abschließend dankte der Obmann allen, die zum Erreichen der



Der Vorstand bedankte sich beim Pflegeteam mit einem Blumenstrauß

Vereinsziele beigetragen haben. Nicht fehlen durfte die obligate Mitgliederwerbung.

Im Bericht der Pflegedienstleiterin ging **Anita Wittwer** auf die personellen Veränderungen im vergangenen Jahr ein und konnte vermelden, dass seit Jahresende das Pflegeteam wieder komplett ist und sich ein guter Teamgeist entwickelt hat. Anhand gelungener Einblendungen schilderte sie den Alltag im Pflegebereich. Kassierin **Martina Fink** präsentierte die Finanzgebarung mit einem Budget von 247.500 €. Der Mitgliedsbeitrag für 2019 wurde entsprechend der Indexsteigerung mit 37 € festgelegt. Aufgrund des positiven Berichts der Kassaprüfer Dietmar Jeglic und Thomas Gartner wurden die Kassierin und der gesamte Vorstand entlastet. Bei den Neuwahlen des Vorstandes konnte Wahlleiter Bürgermeister Karl Hehle nach dem Motto „Never change a winning team“ den gesamten bisherigen Vorstand zur Wahl vorschlagen, der einstimmig wieder gewählt wurde: Obmann Dr. Benno Wagner, Obmannstellvertreterin Monika Vögel, Schriftführer Heinz Fessler, Kassierin Martina Fink, Beiräte Dr. Hubert Fröis, Herbert Lau und Franco Luchetta.

Der Obmann der Hauskrankenpflege Vorarlberg Herbert Schwendinger hob die herausragende Leistung der Krankenpflegevereine in Vorarlberg hervor, die nicht zuletzt durch die ehrenamtliche Tätigkeit der Vereinsorgane und das bestens ausgebildete Pflegepersonal ermöglicht wird, wie z.B. speziell auch in Hörbranz. Er appellierte auch an die Vereinsmitglieder, Solidarität mit dem Krankenpflegeverein zu bekunden und unterstützte den Aufruf zur Mitgliederwerbung. Bürgermeister **Karl Hehle** würdigte die Leistungen des Krankenpflegevereins und bedankte sich seitens der Gemeinde Hörbranz beim Pflegeteam und beim Vorstand für die geleistete Arbeit.

Mit einem Dank an Land, Gemeinde, Krankenkassen und Systempartner sowie an die Mitglieder, Spenderinnen und Spender und Sponsoren, an die Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie an das Pflegeteam schloss der Obmann die Generalversammlung 2018, an die sich noch ein gemütliches Beisammensein anschloss.

Bericht: Obmann Dr. Benno Wagner



## Hundesportverein Hörbranz

### Welpen erobern das Sozialzentrum Josefsheim

Jeden Tag die gleiche Routine, wenig Besuch, wenig Abwechslung: Das Leben im Seniorenheim kann ganz schön eintönig sein. Dabei weiß jeder, dass der Kontakt mit Tieren alten Menschen guttut. Das wissen auch die Kursleiter Judith Mähr und Monika Lechner vom HSV-Hörbranz. Sie besuchen schon seit Jahren mit ihrer Welpengruppe das Josefsheim in Hörbranz. Am 7. April war es wieder so weit. Die kleinen Hunde eroberten im Sturm die Herzen der Bewohner, die sich so eine quirlige Abwechslung sicherlich öfters wünschen würden. Sie durften von den Bewohnern ausgiebig gestreichelt werden und wurden mit Leckerli belohnt. Die Augen der Heimbewohner strahlten regelrecht mit der Sonne um die Wette. Waren die Welpen anfangs noch etwas scheu, legte sich das gleich wieder, denn nichts geht über ein Leckerli. Ein Welpen durfte

sogar den Kontakt zu einer bettlägerigen Seniorin suchen. Ihre Reaktion darauf war einfach ein unbeschreibliches Erlebnis.

Die Zeit vergeht im Nu und am Ende hatte sich der Besuch für alle gelohnt. Die Bewohner hatten richtig Spaß und Freude mit den herzigen Vierbeinern und die Welpen waren nach dem Besuch herrlich ausgelastet und haben obendrein wieder richtig viel gelernt und zwar, dass man auch vor älteren Menschen oder Rollatoren keine Angst haben muss. Ein großer Dank geht hier an den Geschäftsführer Franco Luchetta, der dieses Erlebnis für Mensch und Hund erst möglich gemacht hat.

Bericht: Hundesportverein Hörbranz





## The First Leiblach Valley Pipes and Drums Hörbranzer Schotten bei der Deutschen Musikparade 2018



Große Finale in der Porsche Arena in Stuttgart



Eine ganz neue Erfahrung für unsere Pipeband war die Teilnahme an der Deutschen Musikparade 2018! 6 Konzerte in nur 4 Tagen in Dresden, Leipzig, Stuttgart und Kempten hatten den Musikern einiges abverlangt. Bis wir z.B. nach dem Konzert in Leipzig zum Wegfahren kamen, war es bereits 23.00 Uhr, Ankunft in Darmstadt 03.30 Uhr! Schnell ein bisschen schlafen im Hotel und weiter nach Stuttgart (Fahrzeit 2 Stunden), wo am Vormittag schon wieder Proben angesagt waren. Sehr anstrengend, aber super cool in so großen ausverkauften Hallen vor riesigem Publikum auftreten zu dürfen!

Standing Ovations! Der riesige Beifall der glücklichen Menschenmenge ließ uns die Strapazen und kurzen Nächte aber gleich wieder vergessen!

Das Zusammenspiel im großen Finale mit ca. 300 Musikern macht echtes „Gänsehautfeeling“ und bringt Musiker als auch das Publikum den Tränen nahe! Trotz der vielen unterschiedlichen Nationen (China, Ukraine, Slowenien, Polen, Niederlande, usw.) gab es nie Verständigungsschwierigkeiten, im Gegenteil, es wurden viele neue Freundschaften geschlossen! Einfach genial!

Wer sie sich vielleicht in ein solches Finale mal hinein hören möchte, muss einfach nur auf YouTube – *Deutsche Musikparade Dresden Finale* eingeben und schon kommen einige Aufnahmen zur Auswahl (u. a. auch Amazing Grace).

Die Veranstalter möchten bei jeder Musikparade Pipes and Drums dabei haben, aber mit fast 60 Musikern war es dieses Mal die größte Dudelsackgruppe, die jemals an einer deutschen Musikparade teilgenommen hat!

Was uns stolz macht, die Pipes and Drums aus Hörbranz waren mit 18 Musikern dabei und haben von den 7 teilnehmenden Pipebands, die stärkste Formation gestellt!

**Unsere nächsten öffentlichen Auftritte führen uns in die Schweiz und zwar am 9. Juni zum Golfturnier in Niederbüren und am 10. Juni 2018 zum Festumzug des Musikvereines Konkordia nach Au!**

The First Leiblach Valley Pipes and Drums wünschen Euch einen schönen erholsamen Sommer und vielleicht sehen wir uns ja mal wieder bei einem unserer Auftritte!

Bericht: Elmar King

## CAP Hörbranz

### CAP Hörbranz schafft das Triple!

Am Wochenende wurde das Highlight der Saison für die Billardsportler gespielt. Austragungsort war traditionell das Vereinslokal des CAP Hörbranz in der Fronhofer Straße 7.

Die Bundesligisten des CAP Hörbranz gingen ehrgeizig mit dem Ziel an den Tisch, den Wanderpokal nach Hause zu holen. Bereits 2016 und 2017 waren die Hörbranzer Cup-Sieger. Mit einem dritten Sieg in Folge bleibt der begehrte Pott in Hörbranz heimisch.

Mit drei Bundesligamannschaften, Schaan, Feldkirch und Hörbranz neben neun anderen Mannschaften aus dem Ländle war das Turnier hochkarätig besetzt. Das Triple gilt als ein besonderes Gustostückerl in der Szene. Diese Motivation schien die Bundesligisten speziell zu motivieren. Konzentriert mit Billard vom Feinsten traten die Jungs ins Finale und ließen dort den Spielern aus Feldkirch keine Chance. Am Ende eines sonnigen Tages dominierte der CAP Hörbranz mit MF Dominik Ostermann, Andreas Österle, Marcel Kosta und Thomas Knittel das gesamte Feld und der CAP jubelte erneut über den CUP-Sieg.



v.l.n.r.: Thomas Knittel, Andreas Österle, Dominik Ostermann, Marcel Kosta

In der Bundesliga sind die Hörbranzer ebenfalls auf Titelverteidigungskurs. Derzeit rangierend auf Platz zwei, in der Nord/West Tabelle lebt die Chance auf die Teilnahme am Playoff in Salzburg.

Bericht: Ludmilla Hobel

## Vorarlberger Fliegenfischer

### „Tag der offenen Tür“

Am 5. Mai 2018 hat der Vorarlberger Fliegenfischer Verein auf dem Vereinsgelände an der Heribrandstraße auch in diesem Jahr wieder seinen „Tag der offenen Tür“ gefeiert. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Besucher das Fischerheim und die dazugehörigen Teichanlagen begutachten. Es gab Wurfvorführungen und die Zuschauer konnten sich ein Bild davon machen, was es beim Werfen mit der Fischerrute zu beachten gibt und wie das Werfen am besten erlernt werden kann. Die Kinder durften die Fische füttern und sich auf der neuen Rutsche austoben. Für das leibliche Wohl war im Übermaß gesorgt.

Wir möchten uns bei allen Helferinnen und Helfern für ihren enormen Einsatz recht herzlich bedanken.

Bericht: Kerstin Brandenburg, Vorarlberger Fliegenfischerverein Hörbranz





## Sozialsprengel Leiblachtal

# Offene Jugendarbeit Leiblachtal



Am 21. April hieß es schleifen, bohren, sägen und sprayen... Passend zum schönen Wetter bauten Jugendlichen zusammen mit der Offenen Jugendarbeit Leiblachtal neue Sitzgelegenheiten für den Sportplatz. Aus Paletten entstanden so wunderbare und kreative Stühle.

Wie letztes Jahr ist die Offene Jugendarbeit wieder im Ferienprogramm mit dabei. Mit vielen kreativen Workshops, wie arbeiten mit Beton, Fimo uvm. oder Outdoor Angebote im Strandbad Lochau und Hohenweiler. Ein buntes Programm erwartet nicht nur die Jugendlichen, auch für

Kinder, wie die Caramba-Kids und für Erwachsene bzw. Familien wie der Beachparty in Hohenweiler ist etwas dabei.

Auch dieses Jahr wird die Offene Jugendarbeit beim Charitylauf in Lochau mit ein paar Jugendlichen teilnehmen. Nachdem sie letztes Jahr den ersten Platz erreicht haben, spornt dies wieder zu einer großartigen Leistung an. Wir dürfen gespannt sein.

Nähere Informationen bei [oja@sozialsprengel.org](mailto:oja@sozialsprengel.org)

Bericht: Sozialsprengel Leiblachtal

## Wohnraum gesucht...

Wir unterstützen Familien aus dem Leiblachtal bei ihrer Wohnungssuche. Sie verfügen über ein **leerstehendes Haus** oder eine **3-4 Zimmerwohnung** und sind bereit diese zu vermieten? Oder Sie möchten eine wohnungssuchende Familie kennen lernen und anschließend über eine Vermietung nachdenken?

Dann freuen wir uns im Sozialsprengel Leiblachtal über Ihre Kontaktaufnahme.

Ansprechperson: Daniela Lehner 05573 85550-603 oder [daniela.lehner@sozialsprengel.org](mailto:daniela.lehner@sozialsprengel.org)

Bericht: Sozialsprengel Leiblachtal



## Lebenshilfe-Werkstatt Ecopark

# Frühlingshafte Produkte der Lebenshilfe

Die Werkstatt der Lebenshilfe im Ecopark hat dieses Jahr erneut Produkte für ihren Garten hergestellt.

In Handarbeit sind verschiedene Insektenhotels zum Aufstellen oder zum Aufhängen entstanden, Nistkästen für Meisen und Stare sowie unterschiedliche Dekorationsgegenstände aus Beton.

Die Lebenshilfe-Werkstatt Ecopark, gegenüber dem Gasthaus Sannwald in der Lochauerstraße 2, freut sich über ihren Besuch!



**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 08.00-11.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr  
Telefon: 05523 506 14150

Bericht: Lebenshilfe-Werkstatt Ecopark

## Firmenvorstellung

# Raumkonzept FM GmbH

Suchen Sie einen zuverlässigen Maler?

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wenn Sie auf der Suche nach einem Malermeisterbetrieb sind, in dem Sie hochqualifiziert und freundlich beraten werden, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir, Robert Moosburger und Daniel Fuhrmann, arbeiten leidenschaftlich mit verschiedensten Farben, Materialien und dekorativen Beschichtungen, weshalb wir unseren Malerbetrieb am 02.08.2017 gründeten.

Durch unser geschultes Auge für Formen und Design, können wir Gegebenheiten in Ihrem Zuhause aufnehmen und Ihnen ein individuelles Raumkonzept erstellen.

Unser Wissen und handwerkliches Geschick sprechen für uns.

Wenn Sie mehr über unsere Leistungspalette erfahren wollen, besuchen Sie uns auf unserer Homepage.

Wir freuen uns über Ihre Nachricht.



Die Geschäftsführer Robert Moosburger und Daniel Fuhrmann

### Kontakt:

Berger Straße 30, 6912 Hörbranz  
+43676 949 69 40 od. +43650 472 15 15  
[info@raumkonzept-fm.com](mailto:info@raumkonzept-fm.com)  
[www.raumkonzept-fm.com](http://www.raumkonzept-fm.com)

Bericht: Rebecca Sylli





Ein Stück gemeinsam gehen

## Action-Days der Firmlinge

An drei freiwilligen „Action-Days“ (7./14./21.04.2018) haben insgesamt 57 aktuelle Firmkandidatinnen und Firmkandidaten teilgenommen. Dabei sind sie ein Stück des Firmweges und der Firmvorbereitung gemeinsam gegangen. Ziel der bestens organisierten Nachmittage war es, spielerisch das Thema „Vertrauen“ näher zu bringen. Vertrauen auf/in mich selbst, Vertrauen auf/in die anderen, Vertrauen auf/in die Gemeinschaft und natürlich Vertrauen auf und in Gott. Alle, die sich hier einen trockenen und langwierigen Nachmittag mit viel Theorie vorgestellt hatten, wurden bei den „Action-Days“ angenehm überrascht. Nach einer gemeinsamen Landbusfahrt trafen sich die Firmlinge aus Hörbranz, Hohenweiler, Möggers und Lochau bei der Volksschule in Möggers, wo als erstes Namensbuttons erstellt wurden. Bei verschiedenen Spielen lernten alle einander besser kennen, alte Freundschaften wurden aufgefrischt und es wurde viel zusammen gelacht. Anschließend wanderte die Gruppe zur Ulrichskapelle, dort wurde über die Geschichte und die Bedeutung der jahrhundertealten Pilgerkapelle, die am Jakobsweg liegt, informiert. Bei der Kapelle konnte man sich bei einer Schneeballschlacht austoben. In der Kapelle angekommen kehrte wie von selbst Ruhe und Besinnlichkeit ein, Gedanken konnten sich auf eigene Wege machen. Von der Kapelle aus führte die Wanderung zum „Riedstüble“, unterwegs wurde beim „Netzspiel“ das gegenseitige Vertrauen gleich auf die Probe gestellt. Dort angekommen wartete bereits ein loderndes Feuer auf die hungrigen Wanderer und man konnte Stockbrot, Würstchen und Kartoffeln grillen. Auf der großen Wiese wurde zusammen gespielt, der Spaß miteinander kam auch hier nicht zu kurz. Immer wieder wurde in größeren oder kleineren Gruppen auch über Glaube, Sinnhaftigkeit und Hintergründe der Firmung diskutiert.

Als Abschluss der „Action-Days“ schrieben die Firmkandidaten einen Brief an sich. In einigen Jahren werden die Gedanken an sich selber an die zwischenzeitlich erwachsenen Christen versendet. Die persönlichen Zeilen sollen dann zum Nachdenken anregen und natürlich auch an die gemeinsamen Stunden erinnern.

Abwechselnd begleitet und bestens umsorgt wurden die Gruppen mit viel persönlichen Engagement von Ernst Nagiller, Marcello Bubniak Spiegel und Johanna Spiegel (Erlebnispädagogen von „junge Kirche“ /Diözese Feldkirch), von Sara Eienbach (Pfarre Möggers; Mutter eines Firmlings), von Silvia Boch (pastorale Hilfe im Pfarrverband Hörbranz, Hohenweiler, Möggers und Mutter eines Firmlings) und von Nicole Schedler (Pfarre Hohenweiler; Mutter eines Firmlings).

An dieser Stelle darf auch Charly und Ilse Haider vom ehemaligen Gasthof Riedstüble (obwohl geschlossen durften Haus und „Hof“ [be]nutzt werden) für ihre nicht selbstverständliche Unterstützung gedankt werden. Lob gebührt auch der Gemeinde Möggers für die Verfügungstellung der Räume.

Die spannenden und abwechslungsreichen Nachmittage bleiben den Teilnehmern sicher noch lange in Erinnerung, es wurde als Gemeinschaft gespielt, gelacht, gegessen aber auch nachgedacht und diskutiert. Neue Kontakte wurden geschlossen und bestehende Freundschaften gepflegt. Gerade an diesen Nachmittagen wurde ersichtlich, wie wichtig auch persönliche Beziehungen abseits aller sozialen Netzwerke sind und wie gerne diese gelebt werden.

Bericht: Christian Fetz



Bücherei & Spielothek

## Büchereibesuch

Regelmäßige, interessierte Besucher der Bücherei sind die Volksschüler der 1c und 1a und der Kindergarten Dorf. Ein positives Beispiel, wie man schon früh Leseinteresse und Freude an Büchern vermitteln kann.

Bericht: Brunhilde Haider



Jahrgänger Ausflug 1972

## 72iger on Tour

Am Samstag den 05.05.2018 machten sich die Hörbranner Jahrgänger 1972 gemeinsam auf den Weg.

Schon beim Treffpunkt in Hörbranz gab es ein großes Hallo, sehen sich doch viele der ehemaligen Schulkollegen und Freunde zum Teil nur einmal im Jahr beim „Jahrgängertreffen“. Aber auch für zugezogene Hörbranner bietet sich hier die Gelegenheit Gleichaltrige zu treffen, kennen zu lernen und neue interessante Bekanntschaften zu schließen.

Zusammen fuhren daher rund 20 aktive Junggebliebene nach Bregenz und ließen bei einem gemütlichen Abendessen alte und neuere Geschichten aufleben. Anschließend besuchte die bestens gelaunte Hörbranner Gruppe den Gamlitzer Weinmarkt in Bregenz und verkostigte dort ausgesuchte Weine aus der Steiermark. Viele Anekdoten und Begebenheiten aus der gemeinsamen Schul- und Jugendzeit sorgten für Erheiterung. Natürlich wurden auch die jetzigen Lebens-, Arbeits- und Partnersituationen ausführlich besprochen. Zufällig war einer der anwesenden steirischen Winzer auch ein 72iger und so verging der Abend am Weinstand wie im Flug. Laut erfahrenem Winzer gilt der Jahrgang 1972 doch als besonders erlesenen und gewinnt mit dem Alter fortwährend an Reife, Qualität und Wert.



Während des Abends wurden auch schon eifrig Pläne für das nächste „Jahrgängertreffen“ geschmiedet, gemeinsame Treffen sollen beibehalten und wenn möglich erweitert werden.

Alle 72iger in und um Hörbranz, gleichgültig ob erst seit kurzem oder schon seit Kindheit im Dorf, umgezogen und noch immer ihre Leiblachtalgemeinde im Auge behaltend, die sich anschließen und mit einbringen möchten, können über [Andrea.mais@a1.net](mailto:Andrea.mais@a1.net) Kontakt mit der emsigen Gruppe aufnehmen.

Bericht: Christian Fetz



## Aus der Geschichte

Von Gemeindearchivar Willi Rupp

# 100 Jahre Rupp-Mühle

Von der „Herrnmühle“ zu „Rupp Food Austria“

1918 – das Ende des Ersten Weltkriegs war bereits zu erahnen, als Josef Rupp (Gründer Rupp Käse) seinem Bruder Adolf erzählte, dass die „Herrnmühle“ in Hörbranz zum Verkauf stehe. Schnell entschlossen erwarb Adolf Rupp die Mühle, deren lange Geschichte bis ins 16. Jahrhundert zurückreicht. Sofort stellte Adolf Rupp – er stand bereits seit 4 Jahren als Unteroffizier beim 2. Tiroler Kaiserjäger Regiment an der Ostfront – ein Enthebungsansuchen, um Mühle und Landwirtschaft am 1. 9.1918 übernehmen zu können. Das Ansuchen wurde jedoch abgelehnt, dennoch hatte er großes Glück: Ein 28tägiger „Herbstanbauurlaub“ wurde genehmigt. Adolf Rupp reiste am 23. Oktober über Krakau und Wien nach Hause und noch während seines Urlaubs stellte Österreich-Ungarn am 3. November sämtliche Kriegshandlungen ein. So entging er einer möglichen Kriegsgefangenschaft.

Der damalige Besitzer Martin Sohler hatte – mangels eines geeigneten Nachfolgers – bereits 1893 per Inserat seinen Besitz zum Kauf angeboten. Durch den Bau des europaweiten Eisenbahnnetzes sowie den Bau leistungsfähiger Dampfmühlen (industrielle Großmühlen) wurden die kleinen Mühlen unwirtschaftlich, so dass gegen Ende des 19. Jahrhunderts ein erstes großes „Mühlensterben“ einsetzte. Um 1900 gab es allein in Hörbranz noch 6 (!) Mühlen: Herrnmühle, Weidenmühle, Lochmühle, Bad-



Adolf und Agathe Rupp mit ihren Kindern (von links) Alfred, Anna, Willi und Josef (1935)



Hafermühle Neubau (1927/28)

mühle, Ehrlemühle, Fronhofer Mühle. Heute (2018) existieren in Vorarlberg nur noch 2 Mehl-Mühlen. In der Rupp-Mühle wird seit 2016 kein Mehl mehr erzeugt. In den ersten Nachkriegsjahren forcierte Adolf Rupp verstärkt die Vermahlung von Hafer, bot aber auch den Kauf von Eicheln an, um daraus Kaffee-Ersatz und Eichelmehl zum Backen herzustellen. Die Herstellung von Hafergrütze und Haferflocken florierte und so wurde 1927/28 eine Hafermühle errichtet. In den 1930er Jahren stiegen die Brüder Josef und Alfred neben ihrem Vater in die „Müllerei“ ein. Beschäftigt waren außerdem ein Müller, ein Lehrling, ein Fuhrknecht und ein Staller/Melker für die Besorgung der eigenen Landwirtschaft.



1958 wurde der 1. Getreidesilo errichtet.



Christoph und Hubert Rupp



Rupp-Mitarbeiter Betriebsausflug (2017)

### Mitarbeiterstand:

|      |     |
|------|-----|
| 1918 | 4   |
| 1928 | 5   |
| 1938 | 6   |
| 1958 | 6   |
| 1968 | 8   |
| 1978 | 9   |
| 1988 | 13  |
| 1998 | 25  |
| 2008 | 56  |
| 2018 | 105 |

Wie im 1. Weltkrieg stand auch im 2. Weltkrieg die Vermahlung für das Militär im Vordergrund bzw. war unter der Bezeichnung „Heeresverpflegung“ verpflichtend angeordnet. 1953 wurde die alte Weizenmühle völlig umgebaut und modernisiert, um sich im immer härter werden den Konkurrenzkampf auf dem Gebiet des Mehlhandels behaupten zu können. Es entstand eine nach den neuesten Erkenntnissen ausgeklügelte automatische Weizenmühle mit pneumatischer Passagenförderung. Auch die folgenden Jahrzehnte waren von stetigem Wandel geprägt. Die zur Herrnmühle gehörige Landwirtschaft wurde 1971 stillgelegt. Mittlerweile stand auch schon die dritte Generation der Rupp-Müller – Werner und Hubert – an Walzenstuhl und Haferdarre.

1975 wurde mit der Produktion von Hundeflocken begonnen – der wichtigste Schritt in der Unternehmensgeschichte. 1988 wurde der 1. Extruder für die Erzeugung von Katzen- und Hundenahrung gekauft. (Bei der Extrusion [lateinisch extrudere = hinausstoßen, -treiben] werden feste bis dickflüssige härtbare Massen unter Druck kontinuierlich aus einer formgebenden Öffnung [Düse] herausgepresst.) Heute (2018) stehen 6 Extruder im Mehrschichtbetrieb in Verwendung. 90 Prozent des heutigen Umsatzes werden mit Hunde- und Katzenfuttermitteln erzielt.

Im Oktober 1997 wurde Pro Pet Austria Heimtierernährung GmbH von Hubert Rupp und seinem Vertriebspartner Hermann Habe (Concept Pet) gegründet. In der Produktionsstätte in Gastern (Waldviertel) werden vorwiegend Hunde- und Katzensnacks hergestellt, die unter den Markennamen bedeutender Handels- und Industriepartner vermarktet werden. 2002 trat Werner Rupp (Cousin von Hubert Rupp) als Miteigentümer aus der Mühle aus. Seit 2003 führen Hubert Rupp und sein Sohn Christoph (4. Generation), der die Müllereifachschule in St. Gallen sowie verschiedene Auslandsaufenthalte erfolgreich beendet, gemeinsam den Betrieb.

In den folgenden Jahren wurden ein dokumentiertes Hygiene-Management nach HACCP für den Bereich Extruder und weitere Zertifizierungen (Zertifizierung nach Bio Standard Austria, Ökoprotit, Pastus+, BRC, IFS, div. Kundenaudits) durchgeführt. 2010 wurden ein neues Hochregallager für 8.000 Paletten sowie moderne Büroräume errichtet. In den letzten Jahren stieg die Zahl der Mitarbeiter (105 Mitarbeiter aus 20 Nationen) kontinuierlich an. „Gute Mitarbeiter sind mitverantwortlich für den Erfolg unserer Firma“, sind sich Hubert und Christoph Rupp einig. Noch in diesem Monat wird – gemeinsam mit Familie, Mitarbeitern und Geschäftspartnern – ein großes Fest zum 100jährigen Bestehen der Rupp Mühle – seit 2016 „Rupp Food Austria“ – gefeiert.



Rupp-Mühle (2012)



Wir gratulieren

Hohe Geburtstage

Waidelich Norbert  
Moosweg 15  
01.06.1933

Antlinger Anna  
Raiffeisenplatz 6  
05.06.1927

Gantschacher Franz  
Lochauer Straße 85  
11.06.1933

Salomon Gertrud  
Heribrandstraße 14  
11.06.1924

Losser Ferdinand  
Brantmannstraße 21  
12.06.1934

Boch Antonia  
Rhomburgstraße 7  
13.06.1928

King Zäzilia  
Heribrandstraße 14  
14.06.1921

Amann Hermann  
Lochauer Straße 83  
15.06.1934

Reichart Maria  
Heribrandstraße 14a/12  
16.06.1938

Boch Anton  
Uferstraße 20a  
18.06.1935

Jochum Rosmarie  
Diezlinger Straße 21  
21.06.1933

Reichhalter Herlinde  
Moosweg 9  
22.06.1935

Hack Lidia  
Lochauer Straße 85  
27.06.1936

Rupp Helene  
Grenzstraße 11  
28.06.1931

Weiler Irmgard  
Am Berg 10a  
29.06.1928

Reichart Ehrentraud  
Heribrandstraße 17  
30.06.1936

Geburten

Elias Rinderer  
Allgäustraße 95  
25.03.2018

Jakob Mair  
Schmittenstraße 3  
13.04.2018

Philippa Hummel  
Maihofstraße 12  
29.04.2018

Irina Marie Stüble  
Unterhochstegstraße 3a  
02.05.2018

Eheschließungen

beim Standesamt Hörbranz

Murat Merdane und  
Hatice Özdemir, Hörbranz  
02.05.2018

Heinz Gerger und  
Astrid Dyrmaier, Hörbranz  
03.05.2018

Dietmar Fink und  
Sabrina Maria Tuppen, Hörbranz  
04.05.2018

Ramona Maria Heidegger und  
Thomas Christoph Maier, Möggers  
07.05.2018

Wir trauern  
um unsere  
Verstorbenen

Josef Hehle (88 Jahre)  
Rosenweg 11  
13.04.2018

Gerhard Schmiedlehner (85 Jahre)  
Maihofstraße 3  
24.04.2018

Kim Christopher Achberger (28 Jahre)  
29.04.2018

Berta Malin (105 Jahre)  
Heribrandstraße 14  
04.05.2018

Erich Kolar (83 Jahre)  
Schützenstraße 10  
07.05.2018

Franz Pichler (92)  
Rosenweg 1  
08.05.2018

Dirk Bernhard Huster (53 Jahre)  
Heribrandstraße 61  
09.05.2018

Margarete Rosa Mangold (61 Jahre)  
Am Giggelstein 43  
15.05.2018

Herzliche Gratulation!



Anna-Maria Gunz - 90 Jahre



## Eltern - Kind

### Elternberatung

Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:

- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr  
Mittelschule Hörbranz (auch während der Ferien)

Weitere Infos finden Sie unter [www.connexia.at](http://www.connexia.at)

### Treffpunkte für junge Familien

#### Babytreff

ist für Babys von der Geburt bis 2 Jahre in Begleitung von Mama (Papa, Oma oder Opa) im Pfarrsaal. Der Babytreff findet in jeder **ungeraden** Woche jeweils mittwochs von 9 bis 11 Uhr statt. Termine siehe Veranstaltungskalender!

#### Mütterverschnaufpause

Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.

Für Kinder von 2 – 6 Jahren  
Jeden 2. Samstag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr im Kindergarten Brantmann, Kirchweg 36  
Kontakt: Silke Loretz,  
T 0650 920 52 10

### Spielgruppe Regenbogen

Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein.  
DES HOB I SEALBA G' MACHT ist wichtig.  
Mo bis Fr 7.45 – 11.30 Uhr, bei Bedarf 7.00 – 13.00 Uhr  
Kindergarten Dorf  
Kontakt: Stella Sigg,  
T 05573/82222-131

### Kindergruppe I-Tüpfle

Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahren  
Mo bis Fr 7.00 – 13.00 Uhr  
Ziegelbachstraße 14  
T 05573 200 33  
Leiterin: Nicole Moritzhuber

### Kleinkinderbetreuung Storchennest

Weitere Informationen unter [www.sozialsprengel.org/storchennest.html](http://www.sozialsprengel.org/storchennest.html)  
T 05573-85550

### Waldspielgruppe

Weitere Informationen unter [www.waldkinder-hoerbranz.at](http://www.waldkinder-hoerbranz.at)  
Kontakt: Martina Gächter  
T 0650 4415251

### Kindergarten

#### Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindergarten

Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)  
*Allgemein: Kindergarten-Spielplätze und Schul-Pausenhöfe sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!*

### Schülerbetreuung

Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

#### ... für Volksschüler:

Mittagstisch  
(an Schultagen Mo bis Fr)  
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.  
Nachmittagsbetreuung  
Mo bis Do, 13.30 – 17.30 Uhr.  
Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz,  
T 05573/82222-0

#### ... für Mittelschüler

**Mittagsbetreuung/Mittagstisch**  
an Schultagen Mo, Di, Do, 12.30 – 13.30 Uhr.  
Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule, Dir. Martin Jochum  
T 05573/82344

### Öffentlicher Spielplatz

**Rappl Zappl**  
Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

### Familienhilfe

Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:  
Unverhoffte Ereignisse wie

Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages einer Familie empfindlich stören. Die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden – Hilfe von außen tut Not.  
Die Mitarbeiterinnen der Familienhilfe des Sozialsprengel Leiblachtal stehen Ihnen nach Vereinbarung ganztägig oder halbtägig zu Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.sozialsprengel.org/fam\\_hilfe.html](http://www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html)

## Jugend

### Offene Jugendarbeit Leiblachtal

Die Offene Jugendarbeit öffnet ihre Jugendräume von Dienstag bis Freitag für Jugendliche ab der 5. Schulstufe. Neben den wöchentlichen Öffnungszeiten werden verschiedene Workshops/monatliche Highlights angeboten.

### Jugendraum Hörbranz (Freestyle)

Dienstag, Workshop:  
Beginn: 16 – 19 Uhr  
Donnerstag 16 – 19 Uhr

### Jugendraum Lochau (Caramba)

Montag 12 – 14 Uhr  
Mittwoch 12 – 14 Uhr, 16 – 20 Uhr  
Freitag 17 – 21 Uhr

### Aktuelle Infos:

[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)  
oder im Facebook unter:  
Offene Jugendarbeit Leiblachtal

## Senioren

### Ambulanter Betreuungsdienst (MOHI) des Sozialsprengel Leiblachtal

Betreuerische und hauswirtschaftliche Unterstützung nach ihren Bedürfnissen.  
Weitere Infos unter:  
Telefon: 05574/54872  
Email: [mohi@sozialsprengel.org](mailto:mohi@sozialsprengel.org)

### Die Servicestelle Betreuung und Pflege (Casemanagement) erreichen Sie unter

Telefon: 0664/88398585  
E-Mail: [sbp@sozialsprengel.org](mailto:sbp@sozialsprengel.org)

### Essen auf Rädern

Mit dem Angebot „Essen auf Rädern“ kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden.

Weitere Infos unter  
Telefon: 05573/85550-0  
Email: [office@sozialsprengel.org](mailto:office@sozialsprengel.org)  
[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

### Krankenpflegeverein

Büro- und Sprechzeiten:  
Montag bis Freitag  
07.30 – 08.00 Uhr  
Telefonische Erreichbarkeit:  
Montag bis Freitag  
07.30 – 16.00 Uhr  
T 05573/85544, F 05573/20086  
[kpv-hoerbranz@aon.at](mailto:kpv-hoerbranz@aon.at)  
[www.kpv-hoerbranz.at](http://www.kpv-hoerbranz.at)

### Seniorenbörse

Bürozeiten:  
Donnerstag 09.30 – 11.30 Uhr  
(außer Feiertagen)

Weitere Infos hierzu unter [www.seniorenboerse-leiblachtal.at](http://www.seniorenboerse-leiblachtal.at)

## Vorsorgemappe

Mit konkreten Informationen und Unterlagen für den Notfall. Erhältlich im Gemeindeamt und auf unserer Internetseite.

## Allgemein

### Sozialsprengel Leiblachtal

Mo bis Fr, 08.30 – 12.00 Uhr  
Mo bis Do, 14.00 – 16.00 Uhr  
So erreichen Sie uns...  
Telefon: 05573/85550-0  
Email: [office@sozialsprengel.org](mailto:office@sozialsprengel.org)  
[www.sozialsprengel.org](http://www.sozialsprengel.org)

### Öffentliche Spielothek & Bücherei

Mo, Mi, Fr: 18.00 – 20.00 Uhr  
So: 09.00 – 12.00 Uhr  
An Feiertagen geschlossen  
T 05573/82344-20

### Brockenhaus Leiblachtal

Montag bis Freitag  
09.00 – 12.00 Uhr und  
14.00 – 18.00 Uhr  
Samstag, 9.00 – 12.00 Uhr  
T 05574/52963

### Engagiert sein

Freiwilligeninitiativen: Infos unter [heidi.krischke@engagiert-sein.at](mailto:heidi.krischke@engagiert-sein.at)  
Tel.: 0664/4355905

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage: [www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)



## Ärztliche Wochenenddienste

Sa, 02.06.2018 Dr. Fröis  
So, 03.06.2018 Dr. Stuckenberg

Sa, 09.06.2018 Dr. Stuckenberg  
So, 10.06.2018 Dr. Anwander

Sa, 16.06.2018 Dr. Fröis  
So, 17.06.2018 Dr. Herbst

Sa, 23.06.2018 Dr. Bannmüller  
So, 24.06.2018 Dr. Trplan

Sa, 30.06.2018 Dr. Herbst  
So, 01.07.2018 Dr. Trplan

### Ordinationszeiten

An Samstagen,  
Sonntagen und Feiertagen:  
10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

### Kontakt:

Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745  
Dr. Bannmüller-Truppe, 05573/82600  
Dr. Fröis, 05573/83747  
Dr. Herbst, 05574/44300  
Dr. Stuckenberg, 05574/47565  
Dr. Trplan, 05573/85555

### Kontakt - Zahnarzt:

Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093

### Kontakt - Apotheken:

Leiblachtal-Apotheke Hörbranz  
05573/85511-0  
Martin-Apotheke Lochau  
05574/44202

## Mülltermine

### Gelber Sack, Restmüll und Biomüll

Freitag 08.06.2018  
Freitag 22.06.2018

### Biomüll

Samstag 02.06.2018  
Freitag 15.06.2018  
Freitag 29.06.2018

### Papiertonne

Fr. 01.06.2018 (Route 2 + Wohnanlagen)  
Do. 14.06.2018 (Route 1 + Wohnanlagen)  
Do. 28.06.2018 (Route 2 + Wohnanlagen)

### Sperrmüllabgabe beim Bauhof und Grünmüllabgabe bei der Grünmüll-deponie

Jeweils Montag von 16.30 - 18.30 Uhr  
und Samstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Samstag 02.06.2018  
Montag 04.06.2018  
Samstag 09.06.2018  
Montag 11.06.2018  
Samstag 16.06.2018  
Montag 18.06.2018  
Samstag 23.06.2018  
Montag 25.06.2018  
Samstag 30.06.2018

Telefon Bauhof: 82222-280

## TURNERSCHAFT HÖRBRANZ

- **Fit for Fun:**  
Eva Kresser  
Montag 20.15 alte Turnhalle
- **Männerrriege:**  
Wilhelm Köb  
Mittwoch 20.00 alte Turnhalle
- **Turnzwerge:**  
Jutta Raimund  
Donnerstag 17.00 neue Turnhalle
- **Aerobic:**  
Ingrid Giesinger  
Montag 20.00 neue Turnhalle  
Mittwoch 20.00 neue Turnhalle
- **Leichtathletik:**  
Ruth Laninschegg / Thomas Schlegel  
Montag 16.45 neue Turnhalle  
Lisa Laninschegg / Thomas Schlegel  
Mittwoch 16.45 neue Turnhalle  
Ruth Laninschegg  
Mittwoch 17.45 neue Turnhalle  
Freitag 16.45 neue Turnhalle

Nähere Infos bei  
Ingrid Köb Tel. 0660/6997616

## Termine & Veranstaltungen

### Kneipp Aktiv Verein:

Info: Obmann Dr. Elmar Marent,  
Tel. +43 664 2525950,  
E-Mail: e.marent@aon.at

#### ▪ Gesundheitsgymnastik

Jeden Donnerstag von:  
18.00 - 19.00 Uhr: Damen und Herren  
19.15 - 20.15 Uhr: Damen und Herren  
Mittelschule Hörbranz  
Leitung: Barbara Gaugelhofer, Christine  
Bargehr, Gabi Gössl

#### ▪ Seniorengymnastik

Jeden Freitag von 14.00 - 15.30 Uhr  
Mittelschule Hörbranz  
Leitung: Elsa Sams, Tel. 73 / 82183

#### ▪ Anti - Osteoporose

Mi.: 8.30 - 9.30 Uhr; 9.45 - 10.45 Uhr  
Mittelschule Hörbranz  
Leitung: Ricky Schierl, Tel. 73/ 84519

#### ▪ Gymnastik im Sitzen

**für jedermann/frau**  
10 x ; 9.30 - 10.30 Uhr: Termin wird  
noch bekannt gegeben!  
Mittelschule Hörbranz; Leitung: Barba-  
ra Gaugelhofer, Tel. 73/ 83719

#### ▪ Radfahrten

Jeden Dienstag, 13.30 Uhr ab oberer  
Kirchplatz; ca. 2 -3 Stunden ( mit  
Einkehr)  
Leitung: Anton Sigg

Jeden Samstag von 8 - 12 Uhr  
Wochenmarkt auf dem Dorfplatz

### Fr, 1. Juni, 19.00 Uhr

Partynacht mit „zündstoff“  
Magic Fit AC Hörbranz  
Fronleichnamsfestzelt

### Sa, 02. Juni, 18.00 Uhr

Biberwanderung  
Energierregion Leiblachtal  
Treffpunkt: Alte Fähre Lochau

### So, 3. Juni

Fronleichnam  
Fronleichnamsschützenkompanie

### Mi, 06. Juni, 09.00 - 11.00 Uhr

Babytreff  
Pfarrheim Hörbranz

### Mi, 06. Juni, 14.30 Uhr

Monatsstreff mit Gastredner Manfred  
Lackner  
PVÖ  
Gasthaus Rose

### Sa, 09. Juni, 14.00 Uhr

Biotopexkursion  
Naturvielfalt in der Gemeinde  
Treffpunkt: Parkplatz bei Fa. Garten  
Moosbrugger, Ruggburgstraße 2, 6912  
Hörbranz

### Fr, 09. Juni, 19.00 Uhr

Sommernachtsserenade  
Männergesangsverein  
Schulhof Volksschule (bei Schlechtwetter  
im Pfarrsaal)

### Fr, 15. Juni, 14.00 Uhr

Tag der offenen Tür  
Betreuungszentrum Mitand  
Marktgemeinde Höbranz

### Sa, 16. Juni, 07.00 Uhr

Radfahrt um den Bodensee  
Kneipp Aktiv-Club  
Treffpunkt: Gemeindeamt Hörbranz

### Sa, 16. Juni, 17.00 Uhr

Heimspiel  
Eco-Park FC Hörbranz : FC Koblach  
(Landesliga)  
Sportplatz Sandriesel

### Mi, 20. Juni, 09.00 - 11.00 Uhr

Babytreff  
Pfarrheim Hörbranz

### Sa, 23. Juni, 19.00 Uhr

Vereinsgrillabend  
Turnerschaft Hörbranz  
Sportplatz Sandriesel

### Do, 28. Juni, 14.30 Uhr

Seniorentanznachmittag  
Seniorenbund  
Gasthaus Bad Diezlings

### Sa, 30. Juni, 10.00 Uhr

Vorarlberger Leichtathletik Meisterschaft  
Turnerschaft Hörbranz  
Sportplatz Sandriesel

### Sa, 30. Juni, 20.00 Uhr

Schlusskonzert  
Musikschule Leiblachtal  
Leiblachtalsaal

## Sprechstunden Gemeindeamt

### Bürgermeister Karl Hehle

Montag, 11.06.2018  
Montag, 25.06.2018

Von 16.00 - 18.00 Uhr

Bitte um Terminvereinbarung

### Rechtsanwalt em.

#### Mediator

### Dr. Walter Loacker

Donnerstag, 14.06.2018  
Donnerstag, 28.06.2018  
17.30 - 18.30 Uhr  
Bitte um Terminvereinbarung  
unter der Tel. 05573 / 200 200  
oder per E-Mail unter  
w.loacker@gmail.com

### Notar Dr. Ivo Fussenegger

Donnerstag, 07.06.2018  
17.30 - 18.30 Uhr

## Öffnungszeiten

### Gemeindeamt

Montag 08.00 - 12.00 Uhr  
und 13.30 - 18.30 Uhr  
Dienstag bis Freitag  
08.00 - 12.00 Uhr  
T: 82222-0

Immer informiert:  
Unter [www.leiblachtal-erleben.eu](http://www.leiblachtal-erleben.eu)  
[www.e5-hörbranz.at](http://www.e5-hörbranz.at)  
[www.energieregion-leiblachtal.eu](http://www.energieregion-leiblachtal.eu)

Besuchen Sie unsere Homepage:  
[www.hoerbranz.at](http://www.hoerbranz.at)





An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at